

# Amtsblatt Ettlingen

[www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de)

Nummer 3 • Donnerstag, 16. Januar 2020



**SCHLOSS  
FESTSPIELE  
ETTlingen**

**KOSTÜM  
VERSTEIGERUNG**

**SAMSTAG, 25. JANUAR  
16 UHR | RITTERSAAL**

[WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTlingen.DE](http://WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTlingen.DE)



**Hunderte kamen zum Neujahrsempfang**

**Fünf Ettlinger/-innen erhielten Ehrenmedaillen**

Ettlingen

Durch Zusammenrücken die Herausforderungen meistern:

## „Gemeinsam um das Beste für die Stadt ringen“



2020 warten viele Herausforderungen auf die Stadt, deren Bewältigung vor allem einer Grundlage bedürfen: der Gemeinsamkeit, so OB Arnold. Für die Umrahmung des Neujahrsempfangs sorgten das TanzCentrum und die Blechbläser der Musikschule.

Es gibt viel zu tun im gerade erst begonnenen Jahr, machte Oberbürgermeister Johannes Arnold zu Beginn seiner Rede beim Neujahrsempfang in der Stadthalle am 10. Januar deutlich. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Vertreter von Vereinen und Institutionen, Kirchen und Parteien lauschten in der vollbesetzten Stadthalle den Worten des Stadtoberhauptes, das ein Ende parteipolitischen Gezänks forderte: „Wir müssen wieder zu einem echten Diskurs kommen, um die Notwendigkeiten gemeinsam anzugehen“, sagte Arnold, der alle Themen, die das Jahr prägen werden, skizzierte.

An den Beginn seiner Ausführungen stellte er das Integrierte Stadtentwicklungskonzept, kurz ISEK, ein strukturiertes Handwerkszeug zur Planung und Haushaltspriorisierung, dessen Erstellung in Kürze starten werde. Es bündelt anstehende Aufgaben, koordiniert Projekte, ist eng verknüpft mit der Strukturkommission und umfasst alle Themen, die das Leben in einer Stadt prägen: Finanzen, Arbeit, Bildung und Digitalisierung, Wohnen und Stadtgestaltung, Kultur und Einkaufen, Miteinander und Soziales sowie Verkehr, Umwelt und Ökologie.

Zum Thema Finanzen merkte OB Arnold an, dass der aktuelle Haushalt zwar gut aufgestellt sei; die konjunkturelle Abschwächung zeige sich aber im stagnierenden Gewerbesteuerergebnis für 2019. In einer vom Gemeinderat gewünschten Strukturkommission werde die Stadt abwägen, was sie sich noch leisten könne. Dabei müssten auch alte „Ausgabenzöpfe“ fallen, so Arnold. Bezüglich der Gewerbesteuer sei allerdings das geringe Flächenpotential Ettlingsens „limitierender Faktor“. Anstehende Entscheidungen seien daher umsichtig zu treffen, so der OB, der bezüglich des Elba-Areals interessante Perspektiven andeutete, die er dem Rat im zweiten Quartal vorstellen wolle.

Die Mensa des Schulzentrums werde in diesem Jahr eingeweiht, der Rohbau des Kindergartens am Festplatz fertiggestellt, für den Kindergarten auf dem ehemaligen Kasernengelände werden die Weichen gestellt, für die Schillerschule ist der Baubeschluss zu fassen. Hier zeige sich, wie ernst die Konsolidierung genommen werde: „Bauen wir alles, was gewünscht wird, oder nur das, was gebraucht wird?“ Der Breitbandausbau geht weiter und in interkommunaler Zusammenarbeit wird eine digitale Ehrenamtsplattform entstehen.

Im Bereich Wohnen und Stadtgestaltung komme die Festplatzbebauung gut voran, am Feuerwehrareal haben die Arbeiten begonnen. Als weiteres Projekt nannte der OB die Bauhofverlagerung aus der Ottostraße, wo in günstiger Lage 120 bis 150 Wohneinheiten entstehen könnten. Arnold warb zudem für eine „wertige Neugestaltung“ des öffentlichen Bereichs am ehemaligen Postareal, laut Einzelhandelskonzept eine Schlüsselstelle am Zugang zur Altstadt. Denn Voraussetzung für eine attraktive Einkaufsstadt seien die richtigen Rahmenbedingungen.

Zu diesem Bereich gehört auch die in Kürze beginnende Sanierung des Neuen Marktes nebst Tiefgarage, „eine Operation am offenen Herzen“. Ein Muss, denn die Traglast des Platzes ist am Limit; ein ebenso aufwändiges wie diffiziles Vorhaben, denn durch die großflächige Baustelle sind viele Anrainer betroffen. Zugleich wird der Bereich um die Martinskirche saniert sowie das Sparkasengebäude, in dem künftig auch Teile der Stadtverwaltung angesiedelt werden, „die Jahre der Baustelle werden für die Innenstadt hart“. Das 40. Marktfest, machte der OB deutlich, werde dennoch stattfinden. Auch der Pianistenwettbewerb, die Schlossfestspiele, das Internationale Jungendkapellentreffen 2020 werden die Stadt beleben.

Vorfreude herrscht beim Stadtoberhaupt sowohl auf das Ende der Ratsstubensanierung im Herbst sowie die Fertigstellung des Hans-Bretz-Stadions im Sommer.

Wesentlicher Baustein des sozialen Miteinanders in der Stadt und Teil des ISEK ist die Bürgerbeteiligung. In diesem Zusammenhang hob der OB die Ergebnisse der Arbeitsgruppe „Älter werden in Ettlingen“ hervor, die in das Stadtentwicklungskonzept mit einfließen werden. Neu ist 2020 ein Runder Tisch mit dem Netzwerk für Menschen mit Behinderungen und der Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen, um Lücken bezüglich der Barrierefreiheit zu schließen. Zudem möchte Arnold im städtischen Gremium ein Konzept für einen Sozialbeirat vorschlagen. Bei der Feuerwehr steht 2020 die Diskussion einer Feuerwehrbedarfskonzeption im Gemeinderat an, das die Entwicklung eines neuen Ausrückzentrums für die drei Höhenstadtteile umfasst.

In den Stadtteilen werden Hallen saniert (Oberweier) oder gebaut (Schöllbronn), Seniorenzentren entstehen (Bruchhausen und Schöllbronn), auch dies Orte des kulturellen oder sozialen Miteinanders. Um das Miteinander „über den Tellerrand hinaus“ geht es bei den Partnerschaftsjubiläen: in diesem Jahr wollen im Herbst 30 Jahre Löbau und 40 Jahre Clevedon gefeiert werden.

Der Themenkomplex Verkehr, Umwelt und Ökologie sei geprägt vom Kriterium Klimawandel. Um die richtigen Dinge zu tun, wird es bei der Stadt eine weitere Personalstelle für Klimaschutz geben. Auf der Agenda für den Verkehr stehen für den OB die intelligente Verkehrssteuerung, die Ausweitung von Nextbike auf die Stadtteile, Intensivierung des MyShuttle-Angebots und der Radweg in die Höhenstadtteile. Aktuell werden Vorschläge für den Lückenschluss der Nord-Süd-Radwegeverbindung auf der Rastatter Straße erarbeitet. Fahrradmitnahme im Bus und kürzere Schrankenschlusszeiten sind weitere Themen, ebenso die Barrierefreiheit des Bahnsteigs Ettlingen-West, Lastenfahrräder und der Mobilitätsknoten Regio-Move. Für Photovoltaik sind zwei weitere Schuldächer vorgesehen, möglich wäre zudem eine Biogasanlage auf autobahnnahe Flächen, zumal ab 2021 im Landkreis die Bioabfälle nicht mehr als Restmüll entsorgt werden.

Abschließend dankte OB Arnold den städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker und den Amtsleitern, von denen einige in diesem Jahr die Verwaltung aus Altersgründen verlassen werden. „Wir werden uns mühen, gute Nachfolger zu finden!“

„Mit einem neuen Zusammenrücken im Gemeinderat werden wir für die schwierigen Fragen die besten Beschlüsse fassen, für die Bürgerschaft, deren Mandat wir verantwortungsvoll ausüben“, schloss der OB, um anschließend die Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger vorzunehmen.



Ehrenmedaillen für Ingrid Ehrle, Veronika Bauer, Sibylle Thoma, Nicole Schumacher-Tschan und Bernhard Heinzler mit OB Arnold.

„Ich bin immer wieder aufs Neue erstaunt und auch stolz, wie vielfältig sich das ehrenamtliche Engagement in Ettlingen zeigt“, so OB Arnold bei der Verleihung der Ehrenmedaillen. Ehrenamt sei ein wichtiger Baustein des Zusammenlebens, es zeuge von Empathie und dem Glauben daran, gemeinsam etwas verändern zu können, es mache die Gesellschaft einzigartig. „Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich“, merkte er weiter an. „Daher möchte ich Menschen aus unserer Mitte mit der Ehrenmedaille der Stadt auszeichnen, die Verantwortung für sich und andere übernehmen“, so OB Arnold. **Veronika Bauer** engagiert sich seit über 30 Jahren in der SPD und ist seit 1990 Mitglied im Vorstand des SPD-Ortsvereins Oberweier. 2000 übernahm sie das Amt der stellvertretenden Ortsvereinsvorsitzenden. „Sie sind Delegierte im Stadtverband und Kreisverband der SPD und im Ortschaftsrat vertreten seit vielen Jahren die Interessen der Bürgerinnen und Bürger Ihres Ortsteils“, so OB Arnold. Darüber hinaus ist Veronika Bauer beim Kleintierzuchtverein Oberweier aktiv, seit 2003 als Kassierin. Im Gesangsverein Sängerbund Oberweier ist sie seit 2017 Vorsitzende, zuvor war sie fünf Jahre 2. Vorsitzende. „Durch Ihr Engagement leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu einem funktionierenden Gemeinwesen in Oberweier“, hob der OB hervor.

Die naturverbundene **Ingrid Ehrle** ist bereits als Jugendliche 1953 den Naturfreunden Ettlingen beigetreten. Im Laufe der Jahre übernahm sie dort vielfältige Aufgaben und Funktionen. Von 1990 bis 2003 war sie 2. Vorsitzende und 1997 kommissarisch als 1. Vorsitzende tätig. „Viele Jahre lang übernahmen Sie gemeinsam mit Ihrem Mann Gunter die Hausdienste im Naturfreundehaus Gaistal und sorgten dafür, dass sich Gäste im Haus wohl fühlen.“ Von 1990 bis 2018 leitete sie die Seniorengruppe der Naturfreunde, war treibende Kraft für die Teilnahme der Naturfreunde am Ettlinger

Marktfest. Bis heute liegen in ihren Händen die Pflege sowie die Vermietung des Stadtheims. „An den Freundschaftsfäden zu den Naturfreunden Epernay haben Sie seit 1982 kräftig mitgewoben“, so OB Arnold.

Auch **Nicole Schumacher-Tschan** engagiert sich bei den Naturfreunden Ettlingen, seit 30 Jahren ist sie dort bereits im Vorstand. Zunächst als Schriftführerin, dann als 2. Vorsitzende und seit inzwischen elf Jahren als 1. Vorsitzende. „In dieser Funktion sind Sie maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung des Vereins und die Gestaltung des Programms“, betonte Oberbürgermeister Arnold.

Auch in der katholischen Kirche bringt sie sich ein. Dort leitet sie seit 20 Jahren den Kreis junger Frauen. Darüber hinaus war Nicole Schumacher-Tschan 16 Jahre lang Vorsitzende der Mitarbeitervertretung des Pfarrverbandes Ettlingen.

Nicht nur als Musiker engagierte sich **Bernhard Heinzler** beim Musikverein Bruchhausen, sondern auch seit 1955 als Verwaltungsmitglied. Von 1971 bis 1984 hatte er das Amt des 1. Vorsitzenden inne, das er aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. Dennoch unterstützt Herr Heinzler bis heute seinen Musikverein tatkräftig als Ehrenvorstand. „Insbesondere beim Bau des Stadtheims haben Sie sich intensiv eingebracht“, hob der OB hervor, nach wie vor kümmere er sich vor allem ums „Elektrische“. Darüber hinaus habe Bernhard Heinzler bei der Partnerschaft zwischen Bruchhausen und Fère-Champenoise wesentlich mitgewirkt.

**Sibylle Thoma** ist seit 1984 Mitglied im Vorstand des SPD-Ortsvereins Ettlingenweier/Oberweier und seit 1987 Vorstandsmitglied im SPD-Stadtverband Ettlingen. Bis heute ist sie in beiden Verbänden als Kassierin tätig. Im Jahr 1995 war sie außerdem beteiligt an der Gründung des Ettlinger Frauen- und Familienzentrums (kurz effeff), wo sie bis heute Kassenprüferin ist. Wichtig ist Sibylle Thoma besonders der Ettlinger Tafel-

laden, für den sie sich mit viel Herzblut und Tatkraft einsetzt. „Seit dessen Gründung im Jahr 2007 haben Sie die Leitung dieser Einrichtung übernommen“, so der OB. Sie ist zuständig für die Einteilung der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, für den Warentransport, den Verkauf der Waren und die Vergabe von entsprechenden Berechtigungsausweisen. „Mit Ihrem Engagement helfen Sie mit, das Leben von Menschen, die unter schwierigen finanziellen Bedingungen leben, etwas leichter zu machen“.

Für das musikalische Rahmenprogramm sorgte beim Neujahrsempfang das Bläserquintett der Musikschule; den sportlichen Part steuerte das TanzCentrum Ettlingen bei. Für das leibliche Wohl waren an diesem Abend der Türkische Frauenverein, die Mochdschelle, der Singkreis, der Wasener Carneval Club und die Schreiberjugend verantwortlich. Der Tageselternverein übernahm die Kinderbetreuung.

## Junge Liedduos zu Gast bei Schubertiade

„Junge Stimmen begeistern mit Schubert“ lautete eine Rezensionstitlezeile, nachdem der künstlerische Leiter der Schubertiade, Thomas Seyboldt, erstmals seine Schubertklasse von der Musikhochschule Stuttgart im Rahmen der „schubertiade.de – Forum für Liedkunst“ präsentiert hatte. Der Wunsch von Publikum und Presse „Diese Schubertklasse möchte man öfter hören!“ wird jetzt erfüllt. Am 18. Januar um 19 Uhr gastieren die jungen Liedduos erneut im Asamsaal des Schlosses. Unter dem Motto „O frischer Duft, o neuer Klang“ stehen Lieder von Franz Schubert aus dem Jahr 1820 auf dem Programm. Und tatsächlich klingen diese vor 200 Jahren entstandenen Werke um das berühmte „Frühlingsglaube“ erstaunlich neu. Die Lieder stammen aus der unglaublichen Fülle von über 700 Kompositionen – mehr als zwei Drittel des Gesamtwerks –, die Schubert bereits geschaffen hatte, bevor er 1821 mit dem „Erkönig“ als op. 1 die Herausgabe seiner Werke beginnen konnte. Konzertkarten: 18 Euro (ermäßigt 12 Euro), Mitglieder des Freundeskreises zahlen 15 Euro, gibt es bei Stadtinformation (07243/101-380), Buchhandlung Abraxas, bei Musikhaus Schlaile in Karlsruhe, unter [www.schubertiade.de](http://www.schubertiade.de) sowie Restkarten an der Konzertkasse.

Im Ranking der großen internationalen Städte spielt Ettlingen sicher keine große Rolle, doch in Sachen Mobilität hat die „kleine“ Stadt an der Alb weit die Nase vorn. Denn hier wird nicht nur diskutiert, philosophiert und debattiert, was denn nun die beste Lösung für Ettlingens Mobilität wäre, sondern man hat Konzepte peu à peu in die Tat umgesetzt. Die Projekte, wie man den Individualverkehr reduzieren kann und dafür attraktive Angebote aufbaut besonders auf der letzten Meile, hat die Jury des Smart City Implementation Award 2019 (kurz SMAVARD) überzeugt. Die Wahl fiel im Rahmen der Smart-City-Konferenz Nordic Edge Expo im norwegischen Stavanger. Die Expo ist eine internationale Konferenz rund um den Themenkomplex Smart City. International ist auch die Jury besetzt u.a. mit dem Smart-Citybeauftragten der Stadt London sowie Vertretern von international tätigen Firmen. Am Mittwoch vergangener Woche nun konnte Oberbürgermeister Johannes Arnold im Beisein des geschäftsführenden Vorstandsmitgliedes des Städtetages Baden-Württemberg, Gudrun Heute-Bluhm, von Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker sowie Hauptamtsleiter und Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Ettlingen, Andreas Kraut und Ordnungsamtsleiter Kristian Sitzler die kleine, aber gewichtige Urkunde von Alexander Schmidt, Geschäftsführer von Bable Smartcities, übernehmen. Bable ist ein junges Spin-off Unternehmen von Fraunhofer, das gemeinsam mit der Expo den SMAVARD organisiert hat. Neben dem app-gestützten Bedarfsangebot MyShuttle in Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem Radverleihsystem nextbike überzeugte das Verkehrsleitsystem via Wärmebildkameras, die den schnellsten Weg durch die Stadt berechnen und dies am Stadteingang anzeigen, sowie der Einsatz von 20 Elektroautos im Sharing-System. Kein Thema bewegt die Bürger mehr als die Mobilität. Es stellt uns vor große Herausforderungen. „Wir müssen attraktive und gute Angebote schaffen, um mit den Mengenproblemen auf der Straße klarzukommen“, so Arnold. Der Preis ist uns Motivation, hier weiterzumachen. Bable-Geschäftsführer Schmidt unterstrich denn auch, dass bislang nur Ideen prämiert wurden, doch „wir wollten Lösungen auszeichnen, die für den Bürger schon Vorteile bringen“. Die in Ettlingen schon existierenden Möglichkeiten können für andere Städte eine Orientierungshilfe sein. Darüber hinaus hat die Integration von unterschiedlichen Systemen begeistert. Normalerweise redet man bei Smart-Cities von Barcelona, München oder Leipzig, so Schmidt, um so erstaunter, dass eben eine 40 000 Einwohner zählende Stadt sich erfolgreich nicht nur im Bereich Mobilität, sondern auch bei der Digitalisierung auf den Weg gemacht hat. Der Städtetag verstehe sich als Schaufenster, um zu zeigen, was alles möglich sei, so Gudrun Heute-Bluhm. Hier bedarf es der Initialzündung, denn wir stehen am Anfang

### SMAVARD 3. Platz für Ettlingen

## Auszeichnung für neue Wege bei Mobilität



Eine kleine Urkunde für eine gewichtige Auszeichnung. Bable-Geschäftsführer Schmidt, OB Arnold, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetages Baden-Württemberg Heute-Bluhm, BM Dr. Heidecker, Ordnungsamtsleiter Sitzler, Hauptamtsleiter und Digitalisierungsbeauftragter Kraut.

einer Transformation von einer klassischen Autogesellschaft hin zu einer Mobilitäts-gesellschaft. Deshalb ist es für Heute-Bluhm wichtig, dass der Klimaschutz nicht nur auf der Straße stehen bleibt, sondern fortschreitet und hierbei sei der Städtetag u.a. auch eine wichtige Schnittstelle von unterschiedlichen Informationen. Dieser Informationsaustausch ist das A und O. Es gebe bereits freie Plattformen, die von Ländern und Kommunen genutzt werden für den Austausch auch im Bereich der Mobilität. Sprich, gibt es eine Hürde bei der Entwicklung eines Projektes, kann man sich hier Rat holen. Alle Städte stehen vor den gleichen Problemen, wohin mit dem Individualverkehr, deshalb heißt es besonders bei diesem Thema zusammenarbeiten für die jeweils beste Lösung für die jeweilige Stadt. Ettlingen wird nicht stehenbleiben, „wir strengen Überlegungen im Bereich der Paketlieferdienste an, wie hier die Bedienung anders erfolgen könne“, merkte der Rathauschef an. Darüber hinaus ist ein regio move port im Bereich Stadtbahnhof geplant, ein Ort des gebündelten Wissens. Eine App zeigt, wie ich am besten von Spessart nach Karlsruhe komme, sprich mit MyShuttle nach Ettlingen, von dort weiter mit der Bahn und in Karlsruhe steigt man dann aufs Leihrad. Apropos Rad „hier haben wir den Ausbau der Nord-Süd-Achse im Blick“. Sein Baugrimmen verhehlte Arnold nicht, als vor dem „Roten Rathaus“ die Parkplätze für den Radstreifen wegfielen. Doch das Ergebnis zählt. Der Nutzen ist groß. Doch die letzten 300 Meter

Richtung Kreuzung Rastatter-/Goethestraße sind nicht einfach. „Wir können nicht eine Fahrbahn gerade im Bereich des Bahnübergangs wegnehmen, sie dient hier als Aufstaufläche“. Wir haben ein Gutachten erarbeiten lassen, das uns auch Lösungen für diesen Bereich macht. Die Ost-West-Richtung wird durch den Radschnellweg bedient werden, der im Land die Priorität 2 hat. Deutlich machten Heute-Bluhm wie auch Arnold, „wir können nicht Technologien verbieten, wir müssen positive Anreize setzen und bieten“. Weitere positive Zahlen wird MyShuttle schreiben, das sukzessive in den Stadtteilen ausgebaut wird. Dort hat es einen echten Mehrwert, hob der OB heraus. Auch die Radverleihstationen werden auf elf anwachsen.

## Hecken- und Baumpflanzung im Stadtgarten

Ab Montag, 20. Januar, werden im Stadtgarten neue Hecken gesetzt, denn durch die Trockenheit sind die Eibenhecken abgestorben. Für die durch einen Pilz stark geschädigte Rotbuche, die bereits gerodet wurde aus Verkehrssicherheitsgründen, wird nun eine Roteiche gepflanzt, die mit extremer Wärme und Trockenheit besser zurechtkommt als die Buche. Um für den erforderlichen Bodenaustausch zu sorgen, wird das dichte Gebüsch durch eine Staudenpflanzung ersetzt. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 74 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

## Bauzeitenplan für Sanierung Neuer Markt und Tiefgarage der Sparkasse



Im Laufe der nächsten Tage werden für die anstehende Sanierung der Sparkassen-Tiefgarage und des Neuen Marktes die vier Platanen gefällt werden. (Erinnert sei, dass die Tiefgarage nicht nur undicht ist, sondern dass durch die Feuchtigkeit die Armierungseisen in keinem guten Zustand sind.) Am Ende der Maßnahme voraussichtlich im Februar 2021 werden neue Bäume gepflanzt werden, so dass man dann im Sommer wieder im Schatten auf dem Neuen Markt sitzen kann.

„Die Maßnahme wird ein sehr prägendes Thema sein“, hatte Oberbürgermeister Johannes Arnold in einem Pressetermin im Rathaus mit Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Stadtbauamtsleiter Uwe Metzzen sowie Stadtmarketingleiterin Sabine Süß betont. Hier finde eine Operation am offenen Herzen statt und „der Patient wird gesünder aufwachen, als er eingeschlafen ist“, so der Rathauschef. „Der Neue Markt ist eine der Schlüsselstellen zur Altstadt“.

„Beim Bauzeitenplan müssen wir vom Ende her denken“, ließ Heidecker wissen; spricht 2020 soll wie in den zurückliegenden Jahrzehnten, Ende November der Sternlesmarkt eröffnet werden. Dies bedeutet „wir müssen im Januar beginnen“. Für die Baustelleneinrichtung in der Mühlenstraße werden die Parkplätze wegfallen. Wegfallen wird wegen der Sanierung auch die Außenbestuhlung des Eiscafés, dem „wir einen Interimscontainer aufstellen neben dem Rathaus, wo zurückliegend der Alstrand war“, so Süß. Stück für Stück wird der Platz abgetragen werden, auch weil man nicht mit schwerem Gerät über den pflasterlosen Boden fahren könne, so Heidecker. „Wir werden bei der Fassade der Sparkasse beginnen und uns langsam zum Eiscafé vorarbeiten, die Abdichtungen vornehmen und dann wieder pflastern“, erläuterte Metzzen die Vorgehensweise. Im zweiten Abschnitt wird die Schillingsgasse saniert, voraussichtlich im Sommer 2020. Der dritte Abschnitt, die Sanierung der Zufahrt zur Tiefgarage wird dann 2021 sein. „Wir werden hier mit Asphalt arbeiten, damit können wir auch den hohen Fußgängertritt an- respektive ausgleichen,

ließ Metzzen wissen. Wegen der Asphaltierungsarbeiten wird es auch zu Schließungen kommen. Der letzte Baustein ist die Bruchgasse; sie wird in Abhängigkeit zum Fortschritt der Sanierung des Sparkassengebäudes in Angriff genommen, die parallel zur Baustelle Neuer Markt läuft.

Alle Gewerke seien vergeben, die Kosten belaufen sich auf rund 4,225 Millionen Euro, plus einem Puffer von 700 000 Euro für Unvorhergesehenes. Erst wenn der ganze Platz offen ist, sieht man, was tatsächlich alles korrodiert und in welchem Zustand die Tiefgarage ist. 1,4 Millionen Euro nimmt die Sparkasse für die Abdichtung in die Hand. Doch am wichtigsten, der Platz kann trotzdem begangen werden, „die Geschäfte sind alle erreichbar“, so Süß. Es wird einen zwei Meter breiten Holzsteg geben, belegt mit Teppichen, damit der Baudreck draußen aus den Geschäften bleibt. Diese Stege werden auf der einen Seite von der Schillings- bis zur Bruchgasse und auf der gegenüberliegenden Seite von der Litfaßsäule vor dem Kaufhaus am Schneider bis zum Presseladen an der Ecke zum Marktplatz verlaufen.

Nicht nur überirdisch wird es eine Ausschilderung geben, auch in der „Tiefgarage werden wir für ein Leitsystem sorgen, damit beispielsweise die Patienten den richtigen Aufzug in die Arztpraxen nehmen“, informierte die Marketingleiterin, anmerkend, dass man zusammen mit den Händlern gemeinsame Aktionen plane, dazu wird es im Januar ein Treffen geben. Darüber hinaus werden sich die betroffenen Einzelhändler kostenfrei auf der online-Plattform Platzzirsche präsentieren dürfen.

Der Autosalon findet ebenso statt wie das Marktfest. Und der Wochenmarkt wird auf dem Marktplatz und in der Marktstraße sein. Eine Arbeitsgruppe, in der Frau Süß sowie Ordnungsamtsleiter Kristian Sitzler und Kulturamtsleiter Dr. Robert Determann sitzen, überlegt, wo man wie, welche Maßnahmen trotzdem durchführen könne. „Beim Marktfest entdecken wir vielleicht ganz neue Möglichkeiten und Winkel“, so der OB. Er machte auch deutlich, „wenn wir jetzt nichts machen, dann muss die Tiefgarage geschlossen werden und das könne auch nicht im Interesse der Einzelhändler sein, deren Sorge vor der Baustelle der Rathauschef verstehen kann. „Wir haben von Anfang an die Ladenbesitzer über die Maßnahme informiert, wenn es zu Verzögerung kam wegen der nicht erfolgreichen Ausschreibungen“.

Am Dienstag dieser Woche fand im Bürger-saal des Rathauses nochmals eine Bürger-information zu der bevorstehenden Bau-maßnahme statt. Über sie wird erst in der nächsten Woche berichtet werden.

Bahnhof Ettlingen-West ins Landesprogramm aufgenommen

## Landtagsabgeordnete setzen sich für Modernisierung ein

Im Rahmen des zweiten Bahnhofsmo-dernisierungsprogramms der Landesregierung „Bahnhof der Zukunft“ wird auch der Bahn-hof Ettlingen-West modernisiert. Dies teilen die beiden Landtagsabgeordneten Barbara Saebel (Grüne) und Christine Neumann-Mar-tin (CDU) mit. Da der Bahnhof aufgrund zu geringer Fahrgastzahlen nicht im Programm enthalten war, setzten sich beide Landtags-abgeordneten seit März 2018 für den barriere-freien Ausbau bei Land und Bund ein.

„Nur mit attraktiven, barrierefreien und sicheren Bahnhöfen können wir mehr Men-schen vom Umstieg auf die Schiene überzeu-gen“, betonen Saebel und Neumann-Martin. Am Bahnhof Ettlingen West waren es beson-ders die Barrierefreiheit und die Sicherheit (z.B. Bahnsteiggefälle und Beleuchtung), die kritisiert wurden, weil er auch von vielen Personen mit körperlichen Einschränkungen genutzt wird, z.B. aus den Hagsfelder Werkstätten und den Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH.

## Benefizkonzert für den Klimaschutz 18. Januar

Das neue Jahr ist da, und es ist an der Zeit, gute Vorsätze in gute Taten um-zusetzen. Die drei Ettlinger Jungs von **Johnny & die 5. Dimension** veranstal-ten daher gemeinsam mit der Kolping-familie am 18. Januar um 19.30 Uhr ein Benefizkonzert für die Umwelt im Gemeindezentrum Herz-Jesu. Der Erlös geht zu einem Drittel an den BUND, um regional die Bienengesundheit zu för-dern. Und zwei Drittel an das Hilfswerk Misereor, das Bauern in Haiti, deren Fel-der durch den Klimawandel zerstört wur-den, hilft.

Unterstützt wird das Benefizkonzert von der Stadt Ettlingen sowie von dem Man-dolinenorchester Ettlingen sowie den Musikern Najenko, Maxi Griff und Desti-ny Unknown.

Unter dem Motto „Verändert mit uns die Welt, um diese ein wenig besser zu machen“ fordern die Musiker dazu auf, sich für den guten Zweck noch Karten zu besorgen.

Egal ob für sich selbst oder für Freunde und Familie.

Mehr Infos unter [www.johnny-5-dmn.de](http://www.johnny-5-dmn.de), [www.kolpingsfamilie-ettlingen.de](http://www.kolpingsfamilie-ettlingen.de) und bei der Stadtinformation.

## Wohngeldreform ab 1. Januar 2020

### Mehr Menschen erhalten höheres Wohngeld

Mehr finanzielle Unterstützung für Haushalte mit geringem Einkommen: Durch die Erhöhung des Zuschusses zu den Wohnkosten für Bürgerinnen und Bürger werden einkommensschwache Haushalte entlastet. In den vergangenen Jahren sind die Wohnkosten und Verbraucherpreise insbesondere in den Ballungsräumen von Baden-Württemberg deutlich gestiegen. Die Leistungsfähigkeit des Wohngeldes hat dadurch mit der Zeit abgenommen. Durch die nun im Deutschen Bundestag und im Bundesrat beschlossene Erhöhung des Wohngeldes ab dem 1. Januar 2020 wird das Wohngeld wieder gestärkt und der Anstieg der Wohnkosten und Verbraucherpreise seit der letzten Reform, die am 1. Januar 2016 in Kraft getreten ist, ausgeglichen. Ein durchschnittlicher Zwei-Personen-Haushalt, der bisher schon Wohngeld bekommen hat, wird künftig statt 145 Euro rund 190 Euro monatlich erhalten, eine Steigerung von rund 30 Prozent. Gleichzeitig wird die Reichweite des Wohngeldes erhöht und der Kreis der Berechtigten erweitert. Vor allem Familien und Rentner mit geringem Einkommen werden hiervon profitieren. Nach einer Schätzung könnten etwa 20.000 zusätzliche Haushalte im Land einen Erstantrag auf Wohngeld stellen.

Neben der Anpassung der Wohngeldhöhe werden auch die Miethöchstbeträge angehoben und eine neue Mietstufe VII für Haushalte in Kommunen mit besonders hohem Mietenniveau eingeführt. Schließlich unterliegt das Wohngeld künftig einer Dynamisierung. Hierdurch wird es automatisch, also ohne Erfordernis einer gesetzlichen Änderung, alle zwei Jahre an die eingetretene Entwicklung der Mietpreise und der allgemeinen Lebenshaltungskosten angepasst. Die Fortschreibung stellt sicher, dass die Leistungsfähigkeit des Wohngeldes als sozialpolitisches Instrument der Wohnungspolitik erhalten bleibt.

Das Wohngeld wird als Miet- oder als Lastenzuschuss für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer geleistet. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach Haushaltsgröße, Einkommen und Miete bzw. Belastung. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau ermutigt Menschen mit geringerem Einkommen ausdrücklich, bei ihren zuständigen Wohngeldbehörden einen eventuellen Wohngeldanspruch prüfen zu lassen. Anträge und Beratung erhalten Sie im Ordnungs- und Sozialamt - Soziale Leistungen, Schillerstr. 7-9 Frau Schreiber, 101-510 und Frau Reichel, 101-296). Weitere Informationen <https://www.bmi.bund.de/DE/themen/bauen-wohnen/stadt-wohnen/wohnraumfoerderung/wohnraumfoerderung-node.html>

## Zieht euch an!

Die Schlossfestspiele laden am Samstag, 25. Januar zur royalen Kostümversteigerung. Sie haben noch nicht das passende Kostüm für die kommende Fastnachtssaison? Oder Sie wollen sich einfach neu einkleiden? Dann kommen Sie am 25. Januar um 16 Uhr zur großen Kostümversteigerung mit anschließendem Verkauf ins Schloss und ergattern Sie eines der vielen spektakulären Kostüme aus dem Fundus der Schlossfestspiele. Ob die Kostüme von Sarastros Gefolge aus Solvejg Bauers Inszenierung der ZAUBERFLÖTE oder diverse Kostüme aus vergangenen Produktionen – für jeden ist das passende Stück dabei! Und wenn Sie es ein wenig anrühiger mögen, können Sie in unserer großen Kostümversteigerung auch einige Teile aus der Erfolgsproduktion ROCKY HORROR SHOW ersteigern!

### DIE FLEDERMAUS – OPERETTE DER EXTRAKLASSE

Auch in der diesjährigen Operette DIE FLEDERMAUS von Johann Strauss gibt es

prächtige Kostüme zu bestaunen! Kostümbildnerin Theresa Mielich und Bühnenbildner Christian Held verwandeln den Schlosshof in einen hochherrschaftlichen Garten mit Brunnen und viel Grün, in welchem die farbenfrohen Kostüme eine wunderbare Bühne bekommen – alles ist bereit für die prächtige Champagnerparty von Prinz Orlofsky! Dort vollzieht sich nämlich die Rache der Fledermaus: Eisenstein flirtet ungeniert mit seinem Hausmädchen Adele und wird dabei von seiner Frau Rosalinde entdeckt.

Doch als der Streich seinem Höhepunkt zusteuert, klärt Dr. Falke alles auf und der blamierte Eisenstein versöhnt sich wieder mit seiner Frau: „Die Majestät wird anerkannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner der Erste genannt!“ Erleben Sie die berühmten Operettenmelodien live bei den Schlossfestspielen Ettlingen, Premiere am Freitag 3. Juli

## Sichergestellter BMW gegen Höchstgebot zu erwerben

Das Ordnungs- und Sozialamt bietet folgendes sichergestelltes Fahrzeug zum Verkauf an: BMW 1er Reihe, Diesel, EURO 4. Tag der Erstzulassung: 26.03.2007. Km-Stand nicht bekannt/Fahrzeug ist verschlossen/Schlüssel und Papiere nicht vorhanden. Der PKW ist gegen Höchstgebot zu erwerben. Er kann bei der Firma Weber GmbH, Beim Runden Plom 5, Ettlingen, nach Vereinbarung eines Termins bei Frau Weber, Tel. 715 80 besichtigt werden.

Interessenten können sich an das Ordnungs- und Sozialamt, Schillerstraße 7-9, Andreas Geiger, 07243 / 101-188 wenden oder „ordnungsamt@ettlingen.de“ ein schriftliches Gebot bis zum 31.01. einreichen.



## Kino in Ettlingen

### Donnerstag, 16. Januar

15 + 17.30 + 20 Uhr Lindenberg!  
Mach dein Ding  
20.15 Uhr Als Hitler das rosa Kaninchen stahl

### Freitag, 17. Januar

15 Uhr Latte Igel und der magische Wasserstein  
17.30 + 20.15 Uhr Lindenberg! ...  
20.30 Uhr Als Hitler ...

### Samstag, 18. Januar

15 Uhr Latte Igel und ...  
17.30 + 20.15 Uhr Lindenberg! ...  
20.30 Uhr Als Hitler ...

### Sonntag, 19. Januar

11.30 Uhr Ich war noch niemals in New York  
15 Uhr Latte Igel und ...  
17.30 + 20.15 Uhr Lindenberg! ...  
20.30 Uhr Als Hitler ...

### Montag, 20. Januar

16.30 Uhr Lindenberg!  
20 Uhr Live-Multivision:  
Neuseeland-Sehnsucht nach dem Paradies

### Dienstag (Kinotag), 21. Januar

15 Uhr Latte Igel und ...  
17.30 + 20.15 Uhr Lindenberg! ...  
20.30 Uhr Als Hitler ...

### Mittwoch, 22. Januar

17.30 + 20.15 Uhr Lindenberg!...  
20 Uhr Ladies Night:  
Die Hochzeit

### Donnerstag, 23. Januar

15 + 17.30 Uhr Die Hochzeit  
20.15 Uhr Lindenberg! ...

Telefon 07243/33 06 33  
[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)



Ettlingen

## Swingnacht: Doc Scanlon´s Cool Cat Combo

Sa. 18.01., 20 Uhr



**Franky Doo und Doc Scanlon´s Cool Cat Combo** laden alle tanz- und hörbegeisterten Swingfreund\*innen zu einem mitreißenden Abend ein. Die Jungs aus Barcelona sind die musikalischen Darlings internationaler Swing-Festivals. Als Einlage zeigt die Lindy Hop Formation der Tanzschule Gutmann ihre „**Swingstory Reverse**“. Zwischen den Live-Sets kredenzt Franky Doo als **Laptop-DJ** Klassiker und seltene Schätze der Big-Band-Ära. Außerdem zeigt er im legendären Schnuppertanzkurs um 19 Uhr einfache und effektvolle Tanzschritte, die auf dem Parkett glänzen lassen. *Stadthalle, VVK 15 €; AK 17,50 €*

## Aida und der magische Zaubertrank

So. 19.01., 15 Uhr

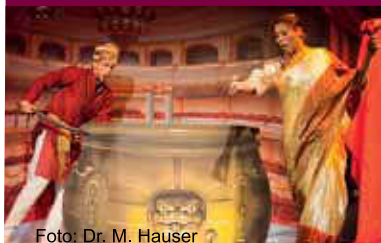


Foto: Dr. M. Häuser

Ein verzauberndes Opernerlebnis für die ganze Familie liebevoll inszeniert von der TourneeOper Mannheim. Die Souffleuse Aida ist verzweifelt, weil ihr geliebtes Opernhaus schließen soll. Mit Hilfe der Zaubrerflötenmusikmaschine kann das verhindert werden. Gemeinsam mit Papageno gerät sie in phantastische Welten und begegnet sogar der Königin der Nacht... Ab 5 Jahren. Dauer ca. 60 Min. *Schloss, Asamsaal, VVK 8/11/Fam. 32 €, TK 9/12/Fam. 36 €*

## Jung und intensiv: Najenko, M. Marx, S. Ogvann

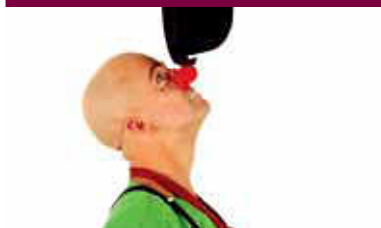
Sa. 25.01., 20.30 Uhr



Eine wilde Mischung: **Najenkos** deutschsprachige Songs treffen zusammen mit **Micha Marx'** feinsinnigen Geschichten und ebenso skurriler Wortkunst vom Thüringischen Poetry Slam Landesmeister und frisch gekrönten Gewinner des Ettlinger Poetry Slam **Skog Ogvann**. Der Malscher Wortakrobat und Poetry Slam Landesmeister 2016 von Baden-Württemberg Stefan Unser führt durch den Abend. Slam trifft Kitzel-Comedy und Deutsch-Rock! *Schloss/Epernaysaal, VVK: 15,- €/ 16,50 €, AK: 17,50 €/ 19,- €*

## Zirkusabenteuertag im Schloss

So. 02.02., 13 - 18 Uhr



Zu entdecken und erleben sind ein Kinderkonzert mit Zirkus Jazzino, Jonglierworkshops mit Henrys, die Detektivgeschichte „Das Zirkusgeheimnis“ und eine Clownshow mit Clown Picc. Im Elterncafé nebenan können die Großen verweilen. Für alle Kleinen und großen Kinder ab 4 Jahren. Eine Kooperation mit der Stadtbibliothek Ettlingen. *Schloss, Asamsaal, VVK 8/11/Fam. 32 €, TK 9/12/Fam. 36 €*

Karten: Stadinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

## Hundehalterpflichten

Immer häufiger beschweren sich Bürgerinnen und Bürger über Hundehalter, die ihre Hunde unangeleint umherlaufen lassen. Deshalb appelliert das Ordnungs- und Sozialamt an alle Hundebesitzer, die Bestimmungen des § 10 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung einzuhalten, wonach es untersagt ist, Hunde in Grün- und Erholungsanlagen frei umherlaufen zu lassen. Die Mitnahme der Hunde auf Kinderspielflächen, Sportplätze sowie Liegewiesen ist nicht zulässig. Darüber hinaus besteht im ganzen Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen, in bebauten Bereichen, auf öffentlichen Straßen und Gehwegen eine generelle Anleinpflcht. Die Regelungen der Polizeilichen Umweltschutzverordnung sollen ein konfliktfreies Miteinander gewährleisten, ohne eine Interessengruppe übermäßig zu benachteiligen.

Es gibt in Baden-Württemberg keinen generellen Leinenzwang für Hunde außerhalb des bebauten Bereiches. Das Ordnungs- und Sozialamt bittet alle Hundehalter jedoch auch hier Rücksicht auf andere, insbesondere am Stadtrand wohnende Bürger oder Besitzer von Ackerflächen zu nehmen. Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Auch ein neugieriger Hund, der „nichts tut, sondern nur spielen will“, kann z. B. Spaziergängern und Joggern Angst machen. Bitte nehmen Sie Ihren Hund bei entgegenkommenden Passanten an die Leine.

Ferner hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden Grundstücken verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist vom Hundeführer unverzüglich zu beseitigen. Im Stadtgebiet finden sich hierfür ausreichend Hundetoiletten.

JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 17.01.20

Wawau Adler  
Quartett

CD-Release Konzert

Eintritt 16 €, erm. 11 €

Vorschau: Freitag, 24.01.20  
SessionKarten an der Abendkasse  
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30  
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

**SCHLOSS  
FESTSPIELE  
ETTLINGEN**

**KENNEN SIE  
SCHON  
UNSERE  
FESTSPIEL-  
CARDS?**



Wer sich keines der Stücke entgehen lassen will, für den sind unsere neuen FestspielCards ideal! Diese erhalten Sie neben Geschenkgutscheinen in der Stadtinformation Ettlingen.

**GOLDCARD**  
2x Eintritt frei,  
danach auf alle Tickets inklusive Logen  
50 Prozent | 129 Euro

**SILBERCARD**  
1x Eintritt frei, danach auf alle Plätze ab  
1. Kategorie 25 Prozent | 59 Euro

[WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTLINGEN.DE](http://WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTLINGEN.DE)

### Abfallkalender auch auf Ettlingen App

Wer nicht erst in seine Wohnung gehen möchte, um dort auf den papiernen Abfuhrplan des Landkreises zu schauen, ob denn heute die graue oder die grüne Tonne zur Leerung raus muss, kann auch ganz einfach die Termine des Abfallkalenders unter der Ettlinger App abrufen und im Smartphonekalender abspeichern.

### Museum: Restplätze bei Jahreskursen und Kritzelkids der Kinderkunstschule



Die Donnerstagswerkstatt 1 für Kinder von 7 - 8 Jahren (Start 30.1., 15 - 16.30 Uhr) und die Donnerstagswerkstatt 2 ab 9 Jahre (Start 6.2., 16 - 17.30 Uhr) bieten noch einige freie Plätze für den Zeitraum Januar bis Juni. Die Kurstermine finden in der Regel zweiwöchentlich und außerhalb der Ferien statt.

Einzig wichtige Voraussetzung für den Kurs ist, dass die Kinder Spaß daran haben, viel

zu malen, zu zeichnen, mit den Händen zu formen und auch mal mit ganz ungewöhnlichen Materialien zu arbeiten. Kunstwerke in den Ausstellungen geben uns viel Stoff zum Diskutieren und Anregungen für die praktische Arbeit. (Je Kurs 8 Termine - 48 €), Möglichkeit der Fortführung nach den Sommerferien.

Bei den Kritzelkids sammeln unsere jüngsten Künstler erste Erfahrungen, was man mit Farbe und formbarem Material so alles machen kann. An drei Terminen (29.1., 12.2. und 11.3.) treffen sich die 2- bis 3,5-Jährigen von 15 - 16.15 Uhr und die 3,5- bis 4-Jährigen von 16.45 - 18 Uhr (Kosten: 18 € für ein Kind mit erwachsener Begleitperson).

Anmeldung und Infos,  
Telefon: 07243-101471.

Weitere Kurse, beispielsweise in den Faschings- und Osterferien finden Sie im Flyer der Kinderkunstschule, erhältlich in Stadtinfo und Museum oder unter [www.museum-ettlingen.de](http://www.museum-ettlingen.de).

### Geschlossen

Die Grundbucheinsichtsstelle ist am Mittwoch, 5. Februar wegen einer Fortbildung geschlossen.

### Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

► **Freitag** · 7. Febr. 20 - **19.30 Uhr**  
"Scheune" der Diakonie · Ettlingen  
Pforzheimer Straße 31 (Im Hof)

## Jazz with a groove



**JAZZ  
ABLE**

**MACHENMUSIK**  
mitreißend & authentisch

### BENEFIZ KONZERT

**Susi Herzberger** vocals  
**Frank Henrich** guitar  
**Valentin Braun** sax  
**Jonas Rühle** bass  
**Felix Rauscher** drums  
**Janosch Otten-**  
**schläger** piano



Eintritt frei - Freie Platzwahl

[www.hospizfoerderverein.de](http://www.hospizfoerderverein.de)



## SWE-Infomobil unterwegs: Beratung vor Ort



Das Infomobil der Stadtwerke Ettlingen (SWE) macht im Januar und Februar jeweils von 8 bis 16 Uhr an folgenden Stationen Halt:

**Ortsverwaltung Schöllbronn**, Zehntstraße 1: Montag, 3. und Dienstag, 4. Februar

**Ortsverwaltung Spessart**, Talstraße 20: Montag, 27. und Dienstag, 28. Januar

**Ortsverwaltung Bruchhausen**, Rathausstr.14: Montag, 10. und Dienstag, 11. Februar

**Ortsverwaltung Oberweier**, Bergstraße 2: Montag, 17. und Dienstag, 18. Februar

Vor Ort wird der **SWE-Kundenberater Andreas Buschmann** über die aktuellen Produkte bei Strom und Erdgas informieren. Der Kundenberater erläutert auch, worauf bei einem Vertragsabschluss zu achten ist und wie man seriöse Energieversorgungsangebote von unseriösen unterscheidet. Gern führt Andreas Buschmann einen unverbindlichen Strom- und Gaskostencheck durch, wenn die Interessenten ihre aktuellen Energierechnungen mitbringen. Oft kann durch einen Tarifwechsel bares Geld gespart werden.

Wer noch kein SWE-Kunde ist, kann sich über die umweltschonenden Produkte informieren und die Preise mit seinen derzeitigen Tarifen vergleichen lassen.

## SWE ist Kerzenwachssammelstelle

Seit Dezember 2019 sind die Stadtwerke Ettlingen Sammelstelle für die Karlsruher Kerzenmanufaktur SinnLicht.

Am Empfang (Telefonzentrale) der Stadtwerke werden von Montag bis Freitag von 8 - 16 Uhr Wachreste gesammelt und dem Karlsruher Unternehmen SinnLicht zum Recycling zur Verfügung gestellt

Die Kerzenmanufaktur gießt in Handarbeit Kerzen aus recycelten Wachstresten. Das Wachs wird aufwändig gereinigt und als Rohstoff wiederverwendet. Es entstehen nachhaltige, durchgefärbte Kerzen mit

langer Brenndauer. Durch die Sammelaktion wird nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch soziale Einrichtungen wie zum Beispiel das St. Antonius Kinderheim in Karlsruhe unterstützt, denn SinnLicht spendet 5 Prozent des Umsatzes an soziale Projekte. In den Produktionsprozess miteingebunden wird beispielsweise auch das Zentrum für seelische Gesundheit der Diakonie Karlsruhe.

Weitere Informationen zu SinnLicht finden Sie unter [www.sinn-licht.de](http://www.sinn-licht.de).

## Informationsblatt für Brautpaare

Im Standesamt liegt ein Flyer zur Mitnahme bereit, der alles Wissenswerte rund ums Heiraten in Ettlingen zusammenfasst. Diese Informationen werden ergänzt durch Hinweise auf Angebote der Ettlínger Gastronomie und des Einzelhandels, die die Hochzeitsvorbereitungen ergänzen oder erleichtern. Interessierte finden dort auch Geschäfte aufgelistet, die einen speziellen Hochzeitsservice anbieten.

Falls Ihr Betrieb auch an einer solchen kostenlosen Kooperation interessiert ist, melden Sie sich bitte bis spätestens 31. Januar 2020 mittels Mail an [standesamt@ettlingen.de](mailto:standesamt@ettlingen.de).



## Rechtliche Informationen zu Düngung und Wasserschutz

### Informationsabend für Landwirte am 28. Januar

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe veranstaltet am Dienstag, 28. Januar, um 19 Uhr im Schützenhaus Heidelberg einen Informationsabend zum Thema Düngung und Wasserschutz. Welche Anforderungen aus der DüV sind ab 2020 einzuhalten? Welche Regelungen gelten zur Düngung in den „Roten Gebieten“?

Was ist bei der Bewirtschaftung in den Wasserschutzgebieten zu beachten?

Interessierte Landwirtinnen und Landwirte sind zur Veranstaltung eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen bitte anmelden, Telefon 0721 936 – 88630, E-Mail: [Miriam.Grub@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:Miriam.Grub@landratsamt-karlsruhe.de).

## 1.000 Euro als Weihnachtsgeschenk



Kurz vor Weihnachten überreichte Michael Auer, Inhaber der Gesundheitspraxis „Therapie und Training“ der

Leiterin des Hospizes, Christiane Fellmann und Helma Hofmeister vom Vorstand des Fördervereins einen Scheck mit 1000 Euro. Es sei ihm eine Herzensangelegenheit, die wertvolle Arbeit des Hospizes’ „Arista“ erneut zu unterstützen, da er wisse, dass die stationäre Hospizarbeit auf Zuwendungen aus der Bürgerschaft angewiesen sei. Zum anderen habe er aus den Berichten seiner Klienten, aber auch durch persönliche Erfahrungen die Arbeit der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennengelernt. Die Vertreterinnen des Hospizes freuten sich über die anerkennenden Worte und berichteten, die stationäre Hospizarbeit in der Region Karlsruhe durch die Schaffung weiterer Plätze zu verstärken. So werden in den kommenden Jahren zwei weitere Hospize entstehen, um den Bedarf schwerkranker Menschen und ihrer Angehörigen nach einem Platz möglichst zeitnah erfüllen zu können.

Sa · 25. Jan. 2020 · 16.00 Uhr  
Scheune der Diakonie · Ettlingen  
Pforzheimer Straße 31 (im Hof)

LESUNG DER AUTORIN

**SIGRID  
KLEINSORGE**  
AUS IHREM ROMAN



Eine moderne Familiengeschichte, geprägt von Verlust und Wandel und der nie versiegenden Hoffnung auf Zugehörigkeit. Trotz scheinbar unvereinbarer Lebensumstände gibt es immer wieder einen Neuanfang.

Musikalisch umrahmt von  
**RAINER MARKUS  
WIMMER**



Eintritt frei – um Spenden für die Hospizarbeit wird gebeten.

[www.hospizofoerdereverein.de](http://www.hospizofoerdereverein.de)

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung. Seit dem 7. Januar 2020 werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen gestellt.

**Was ist der Mikrozensus?** – Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bür-

## Mikrozensus 2020 – Start in Baden-Württemberg

gerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grundlage für Meldungen wie »Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt«. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden oder Erwerbslosen.

**Wer wird für die Erhebung ausgewählt?** – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

**Wie läuft die Befragung ab?** Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form. Alternativ kann man den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst ausfüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Mitten durch Ettlingen fließt die Alb, durch Bruchhausen und das Gewerbegebiet Ettlingen-West der Malscher Landgraben. Noch weitere kleine Bäche und Gräben schlängeln sich durch die einzelnen Ortsteile und Kernstadt. Diese Gewässer prägen unser Ortsbild, viele fühlen sich eng mit ihrem Flüsschen „vor der Haustür“ verbunden. In der wärmeren Jahreszeit kühlt manch einer seine Füße darin, genießt das Plätschern und die Tier- und Pflanzenwelt rund um das Gewässer. In kürzester Zeit können langanhaltende, ergiebige Niederschläge sowie Starkregenereignisse (große Regenmengen in kurzer Zeit) diese beschaulichen Wasserläufe und die Kanalisation zum Überlaufen bringen, so dass Straßen, Keller und Tiefgaragen überflutet sind. Je nach Einrichtung der Keller und Belegung der Tiefgaragen können die Schäden schnell in die Tausende gehen, von den Umweltschäden durch aufschwimmende Öltanks oder Chemikalien, die evtl. im Keller lagern, gar nicht zu sprechen.

Um die Bürger und die Infrastruktur von Ettlingen vor Hochwasser zu schützen, hat die Stadt in den 1980er Jahren begonnen, den Hochwasserschutz an der Alb und am Malscher Landgraben zu verbessern. Auch in den folgenden Jahren wurde der Hochwasserschutz immer wieder angepasst. Die Technischen Hochwassereinrichtungen werden durch einen Hochwasseralarm- und Einsatzplan ergänzt. Hier sind Punkte aufgelistet, die besonders hochwassergefährdet sind, so dass hier bei Bedarf frühzeitig zusätzliche Maßnahmen ergriffen werden können. Der Hochwasseralarmplan wird in regelmäßigen Abständen fortgeschrieben, alle zwei Jahre werden Übungen durchgeführt mit all je-

## „Segen und Fluch“ – unsere Ettlinger Wasserläufe

nen Dienststellen, die im Ernstfall benötigt werden, damit sie im Notfall „Hand in Hand ohne Reibungsverluste“ arbeiten. Trotz aller Maßnahmen besteht stets die Gefahr, dass Hochwassereinrichtungen versagen können, es Schwachstellen gibt, die bisher nicht bekannt sind, oder - gerade in Zeiten des Klimawandels - es „schlimmer“ kommt als bisher.

Durch die Regierungspräsidien wurden bereits 2013 Hochwassergefahrenkarten für die „größeren Rheinzuflüsse“ wie z.B. die Alb erstellt und veröffentlicht. Jeder kann hier abrufen, ob sein Grundstück im Überflutungsbereich liegt. Aus den Karten können auch Informationen zum Wasserstand im Falle eines 10-, 50-, 100-jährlichen Hochwassers oder gar eines Extremhochwassers entnommen werden. Dies ermöglicht jedem Bürger/Grundstückseigentümer, selbst frühzeitig entsprechende Sicherheitseinrichtungen, wie z.B. Dammbalken oder Mauererhöhungen einzubauen, oder Sandsäcke für Türöffnungen bereitzuhalten. Link zu den Hochwassergefahrenkarten: <https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/pages/map/default/index.xhtml>

Die Stadt lässt überdies ein Starkregenrisikomanagement erstellen. Aus den Starkregenkarten, die voraussichtlich Ende

des Jahres zur Verfügung stehen werden, kann man erkennen, welche Grundstücke betroffen sein werden, um frühzeitig entsprechende Schutzmaßnahmen zu treffen. Weiterführende Informationen zum Thema Hochwasserschutz finden Sie unter <https://www.ettlingen.de/startseite/Die+Stadt/hochwasser+und+wetter.html>.

Die von der Stadt erarbeitete Broschüre „Schutz vor Kellerüberflutung – was tun bei Rückstau aus der Kanalisation und Eindringen von Oberflächenwasser“ liegt im Rathaus und den Ortsverwaltungen aus, bzw. kann als pdf-Version unter obenstehendem Link abgerufen werden.

Ansprechpartner für alle Themen rund ums Gewässer in Ettlingen ist Beate Sommer, Stadtbauamt, Abt. Gewässerbau und Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung, 07243/101-575, [beate.sommer@ettlingen.de](mailto:beate.sommer@ettlingen.de).



## Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

**Personalausweise**, beantragt vom **19. Dezember 2019 bis 3. Januar 2020**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **11. bis 19. Dezember 2019**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr, samstags 9.30 bis 12.30 Uhr. Tel.: 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter [www.ettlingen.de/otv](http://www.ettlingen.de/otv) vereinbart werden.

## Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.  
**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**  
Redaktion: Eveline Walther, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413. E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)  
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates  
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.  
**Büro für Anzeigenannahme:** 76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.  
Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Vorverkauf

Stadtinformation  
07243-101-333



Gastspiel – Seniorenkabarett Graue Zellen

## Geisterdebatte

Kabarett von Fritz Pechovsky  
Regie: Ines Krautwurst

Sa 18. / 25. Jan., 20 Uhr  
So 19. / 26. Jan., 19 Uhr

[www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)  
[www.facebook.com/kleinebuehneettlingen](https://www.facebook.com/kleinebuehneettlingen)  
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Sonntag, 19. Januar, 15 Uhr

## Die Malerei in Schlosskapelle und St. Martinskirche

Der Besuch der ehemaligen Schlosskapelle und der St. Martinskirche ermöglicht den Vergleich zweier außergewöhnlicher Deckengemälde: die Fresken des spätbarocken Meisters Cosmas Damian Asam und die moderne Deckenmalerei des Karlsruher Künstlers Emil Wachter. Dauer: ca. 60 Minuten, Treffpunkt: Museumsshop im Schloss. Tickets: 3 €, Vorverkauf am Museumsshop im Schloss.



## Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

## effeff unterstützt Kinder und Familien

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.  
Middelkerker Straße 2,  
Telefon-Nr.: 07243/12369,  
[www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),  
E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).  
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

## Alleinerziehenden-Cafe im Januar

Im Januar findet unser regelmäßiges Cafe für alleinerziehende Väter und Mütter am Sonntag, 19. Januar, von 14.30-16.30 Uhr statt. Hierbei wird die Gelegenheit geboten, sich kennenzulernen und auszutauschen. Die Kinder können gerne mitgebracht werden, für sie steht ein großes Spielzimmer zur Verfügung.

## "LogMeIn" mit toller Spendenaktion für Weihnachten

Die Firma "LogMeIn" hat - wie schon in den vergangenen Jahren - viele Päckchen mit Weihnachtsgeschenken gemacht, um sie dann bedürftigen Familien zu spenden. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden sie dann im effeff den Frauen und Kindern überreicht, die sich natürlich riesig darüber freuten!

Vielen Dank für diesen tollen Einsatz!



LogMeIn spendet Weihnachtsgeschenke

Foto: effeff/LogMeIn

## Neu: Babymassage

Im Februar wird es im effeff einen neuen Babymassagekurs geben:  
Wann: Samstags vom 1. bis 22. Februar, 11 - 12 Uhr  
Wo: Effeff, Middelkerker Straße 2, Ettlingen  
Für: Babys im Alter von 6 Wochen bis 6 Monate  
Kosten: 48 Euro  
Anmeldung ab sofort über das effeff-Büro  
*Die wesentlichen Vorteile der Babymassage:*  
*Stärkung der Bindung zwischen Mutter/Vater und Kind*  
*Ihr habt mehr Zeit füreinander und Freude aneinander*  
*Babys und Eltern erleben eine wohltuende Entspannung*  
*Die Körperfunktionen der Kinder verbessern sich (z.B. besserer Schlaf, weniger Blähungen und Koliken)*

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

## Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.  
Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr.  
Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.  
Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.  
TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.  
Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

## Bürgertreff Neuwiesenreben

### Aktuelles

Der **Bürgertreff Neuwiesenreben** bietet verschiedenen Personengruppen in Neuwiesenreben einen Ort der Begegnung und der Kommunikation sowie einen Dreh- und Angelpunkt für die unterschiedlichsten Anliegen, Angebote und Aktivitäten am Berliner Platz 2 in Ettlingen.

**Ansprechpartnerin:** Stadt Ettlingen - Monika Link, Telefon: 101-290 oder E-Mail: monika.link@ettlingen.de

#### Termine im Januar:

**Walking** montags **9:30 - 10:30 Uhr** (wöchentlich)

**Yoga auf dem Stuhl** Mittwoch, **22. Januar**, 9 - 10 und 10:15 - 11:15 Uhr (**AUSGEBUCHT**)

**Fit im Park – WINTERPAUSE – Neues Programm im Frühjahr 2020**

Weitere Informationen finden Sie auch unter der Rubrik Vereine -> Bürgerverein Ettlingen.

## Bürgertreff im Fürstenberg

### "Was tun, wenn mein Kind nicht schläft?"

Ein- und Durchschlafprobleme beim Kind, wer kennt das nicht? Was braucht denn eigentlich ein Kind, um gut schlafen zu können? Diese und weitere Fragen zum Thema Schlaf wird Frau Huster von den Frühen Hilfen im Landratsamt Karlsruhe uns beantworten. In einer offenen Fragerunde können auch persönlich Schlafschwierigkeiten angeschaut werden. Willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0-3 Jahre. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde mit Kaffee und inspirierendem Austausch freuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten.

**Eltern-Café am 17. Januar** 10 bis 11.30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89.

#### Aktuelles

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

**Sturzprävention I** dienstags 9 - 10 Uhr und **Sturzprävention II** dienstags 10.15 - 11.15 Uhr, Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

**Weststadlerchen – Offenes Singen** dienstags 16 - 17 Uhr, Information in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

## Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

### Termine

Begegnungszentrum am Klösterle  
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64  
info@ak-demenz.de  
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.  
Geboten werden:

**Beratung und Einzelgespräche** nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

**Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., nächster Termin: **5. Februar**

**Stammcafé im Begegnungszentrum** einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, das nächste Mal am **28. Januar**

**Einsatz von DemenzhelferInnen** bei Betroffenen

**Lesecke in der Stadtbibliothek** spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

## Senioren

### Begegnungszentrum

**Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro**  
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

**Beratung und Information:** Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

**Sprechstunden des Seniorenbeirates:** Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

#### Cafeteria

Die Cafeteria im Begegnungszentrum lädt von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an und freuen sich auf Ihren Besuch.

#### Die Cafeteria braucht Verstärkung

Wer hat Zeit und Lust, zweimal im Monat werktags (montags bis freitags) von 14 bis 18 Uhr ehrenamtlich in unserem netten und engagierten Team mitzuhelfen? Bei Inter-

esse melden Sie sich bitte im Seniorenbüro unter 101538 oder gerne auch mobil 0171-1233397 (Helmuth Kettenbach) bzw. per E-Mail an seniorenbuero@bz-ettlingen.de.

### Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

**Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander. Ettlínger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer..., Tel. 07243 101524.

**Telefonkette** – Ein freundlicher Morgengruß per Telefon, den man selbst weitergibt. Zeitpunkt, Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst; gemeinsame Treffen finden 2 x jährlich statt. Kontakt über Tel. 101524 oder 101538.

#### Senioren helfen Senioren

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreiarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Handreichungen im Haushalt) braucht, kann sich persönlich oder telefonisch (07243 101524) an das Begegnungszentrum wenden.

#### Veranstaltungstermine

##### Freitag, 17. Januar

9:30 Uhr Sturzprävention  
10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“ - wandern, Treff: Parkplatz Friedhof Ettl.  
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl  
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“  
15 Uhr Tierfreunde: Jahresabschluss im Begegnungszentrum  
15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte

##### Montag, 20. Januar

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne  
14 Uhr Handarbeitstreff  
14 Uhr Mundorgel-Spieler  
14 Uhr Skat  
14:30 Uhr Bridge  
17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“ - Übungsabend

##### Dienstag, 21. Januar

9:30 Uhr Gedächtnistraining 2  
10 Uhr Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark  
10 Uhr Schach „Die Denker“  
11 Uhr - Literaturkreis  
14 Uhr Mit „Karte-ab-65“: Fotorückblick im Begegnungszentrum  
14 Uhr Boule-Gruppe 1 - Wasen  
14 Uhr Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben  
17 Uhr Intermezzo Orchesterproben  
18:30 Uhr Filmvorführung im Saal - Reiseeindrücke von Moskau und dem Goldenen Ring aus 2019

##### Mittwoch, 22. Januar

9:30 Uhr Gymnastik 1 - DRK  
10 Uhr Englisch „Anyway“  
10 Uhr Englisch „Refresher“  
10 Uhr Progressive Muskelentspannung  
10:45 Uhr Gymnastik 2 - DRK  
14 Uhr - Acrylmalen  
14:30 Uhr Doppelkopf  
15 Uhr Flöten-Ensemble  
18 Uhr „Graue Zellen“ Theaterproben

**Donnerstag, 23. Januar**

10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl  
 13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne  
 13:45 Uhr Gospelsinggruppe  
 14 Uhr Rommee „Joker“  
 14 Uhr Boule-Gruppe 3 - Wasen  
 14:30 Uhr BINOKEL  
 15 Uhr Singgemeinschaft 50plus  
 17 Uhr Geselliges Singen

**Freitag, 24. Januar**

9:30 Uhr Sturzprävention  
 10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“ -  
 Wanderung: Treffpunkt Parkplatz Ettligen-  
 Friedhof  
 14 Uhr Interessengruppe „Aktien“  
 15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte

**Computer-Workshops**

Freitag, 17. Januar, Windows 10, neue Funk-  
 tionen, mehr Leistung  
 Dienstag, 21. Januar, Homebanking  
 Mittwoch, 22. Januar, Eigene Fotos von PC  
 und Smartphone bearbeiten  
 Donnerstag, 23. Januar, Smartphone mit  
 Google Android für Einsteiger  
 Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich.  
 Weitere Infos auch unter  
[www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de).  
 Kostenbeitrag: 3,00 EUR pro Veranstaltung.

**Veranstaltungshinweise****Neuer Gesundheitskurs:****Progressive Muskelentspannung**

Seit Mittwoch, **15. Januar** findet von 10 bis  
 11 Uhr im Begegnungszentrum ein neuer  
 Gesundheitskurs „Progressive Muskel-  
 spannung“ statt. Der Kurs umfasst 10 Ein-  
 heiten, die Kosten pro Teilnehmer betragen  
 20 EUR. Bei Interesse können Sie sich gerne  
 im Begegnungszentrum anmelden.

**Hobby-Radler „Große Tour“ wandern**

Die nächste Wanderung der Hobby-Radler  
 findet am Freitag, **17. Januar** statt. Treff-  
 punkt: **10 Uhr** Parkplatz Ettligen-Friedhof.  
 Mittagseinkehr im Schützenhaus Wolfarts-  
 weier. Streckenlänge beträgt ca. 10,50 km.  
 Gehzeit etwa 3,50 Stunden. Tourenführung:  
 Manfred Speck, Tel.: 07243 374073  
 Die nächste Wanderung der „Hobby-Radler“  
 zur Kochmühle ist am **31. Januar**. Treff: **10  
 Uhr** am Freibad-Parkplatz. Die Wegstrecke  
 beträgt ca. 11 km. Tourenführung: Monika  
 Kühnel, Tel.: 537931 und Maya Reich, Tel.:  
 93489.

**Literaturkreis**

Nächster Termin für den Literaturkreis:  
**Dienstag, 21. Januar um 11 Uhr**. Es wird  
 „Mathilde Möring“ von Theodor Fontane  
 besprochen. Gäste sind wie immer herzlich  
 willkommen.

**"Karte - ab 65"**

Am **21.01.** trifft sich die Gruppe um **14 Uhr**  
 zu einem Foto-Rückblick im Begegnungs-  
 zentrum im 1. Obergeschoss. Anschließend  
 gemütliches Beisammensein bei Kaffee und  
 Kuchen in der Cafeteria. Eine Anmeldung ist  
 nicht erforderlich.

**Tierfreunde**

**Terminverschiebung:** Der Jahresrückblick  
 wird auf den März verschoben!

**Flöten-Ensemble**

Das Flöten-Ensemble (Hobymusiker mit un-  
 unterschiedlichem Können) sucht weitere Mit-  
 glieder. Gepröbt wird 14-täglich mittwochs  
 15-16:30 Uhr im Begegnungszentrum,  
 Klostersgasse 1. Interessenten können bei  
 Brigitta Thalman, 0721 682934, brigitta-  
 thalman@t-online.de, oder Mo.-Fr. 10-12  
 Uhr an der Rezeption des Begegnungszent-  
 rums, 07243 101524, nähere Informationen  
 erhalten.

**seniorTreff Ettligen-West****Veranstaltungstermine****Montag, 20. Januar**

9 Uhr Yoga auf dem Stuhl - Kurs I  
 10:15 Uhr Yoga auf dem Stuhl - Kurs II

**Dienstag, 21. Januar**

9 Uhr Sturzprävention Kurs 1  
 10:15 Uhr Sturzprävention Kurs II  
 16 Uhr Offenes Singen der Weststadtlerchen

**Mittwoch, 22. Januar**

14 Uhr Boule „Die Westler“ - Entenseepark,  
**nur wenn es die Wetterlage erlaubt**

**Donnerstag, 23. Januar**

9 Uhr Sturzprävention Kurs III  
 10 Uhr Sprechstunde  
 14 Uhr Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts an-  
 deres angegeben ist, im Bürgertreff im Fürs-  
 tenberg statt. Beratung, Anmeldung und  
 Information: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr  
 persönlich im *seniorTreff* Ettligen-West, Im  
 Fürstenberg, Ahornweg 89.

---

## Jugend

---

### Kinder- und Jugendzentrum Specht

---

**Mitarbeiter\*in für freiwilliges soziales  
Jahr ab 09/2020 gesucht!**

Hast du Lust, die Arbeit im Kinder- und Ju-  
 gendzentrum näher kennenzulernen? Und  
 willst du zwischen Schule und Ausbildung  
 bzw. Studium etwas Praktisches und Sinn-  
 volles tun und neue Erfahrungen sammeln?  
 Dann bist du bei uns genau richtig :)  
 Hier unterstützt du uns beispielsweise beim  
 Mittagstisch, den Arbeiten im und ums Gebäu-  
 de und bei der pädagogischen Arbeit in un-  
 seren verschiedenen Treffs. Bei Fragen kannst  
 du dich gerne an uns wenden: [jz.ettlingen@  
 awo-ka-land.de](mailto:jz.ettlingen@awo-ka-land.de) oder Tel.: 07243 4704.

**Specials****Große Kinderfaschingsparty**

FR 21.02., 16.16-19.19 Uhr  
 Ab 6 Jahren, Eintritt mit Kostüm frei  
 (sonst 2 €)  
 Mit Kostümwettbewerb, Tanzen, Partyspie-  
 len und viel Spaß

**Workshops****Cajón bauen**

DI 16-17.30 Uhr (bis 03. März)  
 Ab 10 Jahren, Materialkosten ca. 30-40 €  
 Einfach vorbeikommen, planen, sägen,  
 schrauben...

**Das Gesunde Backen\***

MO 20.01., 15.30-18 Uhr  
 Ab 8 Jahren, kostenlos  
 Wir backen gesunde Alternativen zu her-  
 kömmlichen Plätzchen und Muffins.

**Wintertöpfeln\***

DI 2x ab 21.01., 15-16.30 Uhr  
 ab 7 Jahren, 10€

**Kerzen ziehen\***

MI 22.01., 16-18 Uhr  
 ab 8 Jahren, 3€

**Bewegungsspiele – Fit ins neue Jahr\***

MO 27.01., 15-17 Uhr  
 ab 8 Jahren, kostenlos

**Tischtennis-Turnier\***

DI 04.02., 15.30-17.30 Uhr  
 ab 10 Jahren, kostenlos

**Eltern+Kind – Lustige Faschingsmasken  
aus Gips\***

DO 2x ab 06.02., 15-16.30 Uhr  
 ab 6 Jahren, 3€

**Ballschule\***

MO 2x ab 10.02., 15.30-17 Uhr  
 7-10 Jahre, kostenlos  
 Hier kannst du dich bei verschiedenen Ball-  
 spielen austoben.

**Ostertöpfeln für Groß & Klein\***

SA 15.02., 11-13 Uhr  
 Ab 6 Jahre, 9€ pro Person

**Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**

**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet**  
 MO-FR 12-14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer  
 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis).  
 Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter:  
[www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de).

**Mittagstreff**

MO-FR 14-15.30 Uhr: Billard, Kicker und  
 Brettspiele

**Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse\***

MO+MI 14-16 Uhr, 3 € pro Termin

**Montags- & Dienstagstreff**

MO & DI 15.30-18 Uhr: Spielen, Chillen, Bil-  
 lard

**Jungstreff**

MI 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

**Kidstreff**

DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

**Offenes Töpfeln für jedermann**

Winterpause ab dem 19.12.2019 – Beginn  
 im neuen Jahr: 16.01.2020  
 DO 19-22 Uhr, NEU ab 20.01.2020 auch MO  
 18:30-21:30 Uhr, einfach vorbeischaun!  
 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

**Mädchentreff**

FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

**Offene Jugendwerkstatt**

SA 10-13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit  
 Begleitperson

**Tonstudio\***siehe [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)**Offener Treff**

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4

\*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

**Multikulturelles Leben****Ohne Ehrenamt geht es nicht!****Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung und Café Vielfalt**

Der erste Dienstag eines Monats ist für die Menschen, die sich im K26 zusammenfinden, wie ein Feiertag. Denn an diesem Tag veranstaltet das Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung in Kooperation mit dem Kaffeehäusle Ettlingen das Café Vielfalt im Begegnungsladen K26. Das Ziel des Cafés ist die bessere Integration der Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft und das bessere Zusammenleben innerhalb dieser. Das Café kann als voller Erfolg bezeichnet werden, denn es setzt genau diese Ziele um und sorgt darüber hinaus für eine gute, gesellige Stimmung während der zwei Stunden am Nachmittag. Den Veranstaltern des Cafés kann nur ein großer Dank ausgerichtet werden für ihre gute Arbeit. Aufgrund der guten Zusammenarbeit und der guten Resonanz der Bevölkerung hat sich das Café Vielfalt als eine erfolgreiche Veranstaltung im Begegnungsladen K26 aufgeschwungen.

**AKTUELLES****Angebote im Begegnungsladen Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“**

Jeden Mittwochnachmittag von 14:30 bis 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136

**Bewerbungscoaches helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen**

Jeden Montag vom 15:00 – 17:00 Uhr. Nur mit Termin. Kontakt: 07243 101 299

**Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen**

Jeden Montag von 16 – 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.

**Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Garcia**

Jeden Montag von 09:30 – 11:30 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Garcia als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an [k26@ettlingen.de](mailto:k26@ettlingen.de)

**Generationenprojekt des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26**

Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) engagieren sich zwischen 15 – 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ und gestalten zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitkel“ im K26.

Ansprechpartnerin: Frau Cornelissen, Kontakt: Tel. 07243 373830 oder [bcornelissen@gmx.de](mailto:bcornelissen@gmx.de)

**Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl**

Jeden Donnerstag von 16.00-19.00 Uhr, Ansprechpartner: Herr Harald Gilcher, Kontakt: [hgilcher21@gmail.com](mailto:hgilcher21@gmail.com)

**Lokale Agenda****Weltladen Ettlingen****Jahreswechsel im Weltladen**

Nach dem Verkaufsrummel der Vorweihnachtszeit ist im Weltladen wieder Ruhe eingekehrt. Jetzt ist Zeit für Inventur und Rückblick. Wir freuen uns, dass wir den Gedanken des Fairen Handels in Ettlingen weitertragen konnten und werden auch im neuen Jahr 2020 unseren bewährten und zertifizierten Lieferanten aus dem Kernbereich des Fairen Handels verbunden bleiben. Dort wissen wir die Beachtung der Weltladenkonventionen in guten Händen, und können für unsere Produkte eine echte Fairtrade - Garantie weitergeben.

Unser Weltladensortiment bleibt in der gewohnten Weise bestehen. Es umfasst einerseits die klassischen agrarischen Produkte des Südens wie Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Honig, Gewürze, Zucker, Reis, Quinoa, Gebäck, Riegel, Fruchtsäfte und getrocknete Früchte sowie Bananen. Andererseits Kunsthandwerk aus diesen Ländern, etwa Körbe, Taschen, Dekorationsartikel, Kleidung und Hängematten, dazu Keramik, Kerzen, Seifen sowie exotischen Modeschmuck.

Die Breite unseres Sortiments zeigt die Wirksamkeit der Unterstützung für die Kleinproduzenten in den Entwicklungsländern..

Zufrieden blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Insbesondere, da wir damit auch – seit 2005 - über viele Jahre auf einen erfolgreichen Ettlinger Weltladen in der Leopoldstr. 20 zurückblicken können. Eine erfreuliche Erfolgsgeschichte für den fairen Handel in Ettlingen. Dafür gebührt allen unseren Mitarbeitern ein Dankeschön für ihr großes Engagement und ihre wertvolle Arbeit im Weltladen Ettlingen.

**Wir danken allen Kunden und Freunden des fairen Handels, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Bitte halten Sie uns auch weiterhin die Treue.**

**Wir wünschen Ihnen ein glückliches Jahr 2020.**

Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, Telefon 94 55 94, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13 Uhr,

[www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de)

**Stadtbibliothek****Für Sie ausgewählt - Mitarbeitertipps im Januar**

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin C. Kratschmann:

Barone, Tracy: **Das wilde Leben der Cheri Matzner**

Standort: Roman

Cheris Start ins Leben beginnt turbulent: als Baby im Krankenhaus zurückgelassen, nach einiger Zeit in der Pflegefamilie von einem Radiologen adoptiert, der seiner italienischen Frau mit dieser Tochter den Schmerz über die eigene Kinderlosigkeit nehmen will. Doch Cheri rebelliert schon früh gegen diese Mutterliebe. Sie geht ihren eigenen Weg immer auf der Suche nach sich selbst und ihren Wurzeln. Die außergewöhnliche Familiengeschichte einer unkonventionellen „wildem“ Frau.

**Kinderhörspiel des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel**

Muser, Martin/ Glandien, Lutz: **Kannawoniwasein! - manchmal muss man einfach verduften: das Hörspiel**

Standort: CD-J

Finn fährt zum ersten Mal alleine mit dem Zug zu seiner Mutter nach Berlin. Als ihm sein Rucksack geklaut wird, steht er ohne Geld, Handy und Fahrkarte da und wird vom Schaffner aus dem Zug geworfen. Wie gut, dass er auf die freche Jola trifft – so kann es auf einem „geborgten“ Trecker Richtung Berlin weitergehen. Ein turbulenter Roadtrip für Abenteurer ab 8 Jahren.

**Kinderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch**

Marschall, Sonja: **Lotte und die Chemo-Männchen**

Standort: 4.3 Körper

Lotte wird plötzlich krank und muss ins Krankenhaus. Dort erfährt sie viel über die Krankheit Krebs und wie die Chemo-Männchen die klitzekleinen Bausteine wegräumen, die da nicht hingehören. Dieses Buch erklärt Kindern ab 4 Jahren altersgemäß, was bei einer Krebserkrankung passiert, und wie sie behandelt werden kann.

**Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin S. Hahn**

Helfrich, Diana: **Ich glaub, ich hab da was für Sie! - Ihr Gesundheitsberater für den Alltag: Geheimtipps von der Apothekerin Ihres Vertrauens**

Standort: Ve

Was gehört heutzutage in eine moderne Hausapotheke? Kann man Arzneiwerbung und „Dr. Google“ trauen? Geheimtipps zur Selbstmedikation und Eigentherapie. Einfach zu lesen und mit tollen Tipps und zahlreichen Beispielen!



**Treff am Samstag**

**Samstag, 18. Januar 2020**  
11 bis 12 Uhr

Geschichten lauschen und kreativ sein

Mit Ilona Birne und  
Desirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter:  
[stadtbibliothek-ettlingen.de](http://stadtbibliothek-ettlingen.de)



**E - Mediensprechstunde**

**Dienstag, 21. Januar 2020**  
16 bis 18 Uhr

Tipps rund um die Nutzung der Onleihe  
Mit Bettina Haberstroh

Anmeldung unter 07243/101-207

Mehr Infos unter:  
[stadtbibliothek-ettlingen.de](http://stadtbibliothek-ettlingen.de)



**Englisch-Deutsche  
Vorlesestunde**

**Samstag, 25. Januar 2020**  
11 - 11.30 Uhr

Stories in Englisch und Deutsch  
Mit Familie Haynes

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter:  
[stadtbibliothek-ettlingen.de](http://stadtbibliothek-ettlingen.de)

Plakate: C.K.

## Stadtwerke Ettlingen GmbH

### Rund um die Uhr verfügbar: Neuer digitaler Assistent

Neuer digitaler Service bei den Stadtwerken Ettlingen (SWE): Kunden können zukünftig auch außerhalb der normalen Geschäftszeiten schriftlich Fragen an die Stadtwerke richten – und bekommen sofort eine Antwort. Möglich wird dies durch die Installation eines sogenannten Chatbots – ein technisches Dialogsystem, das in Echtzeit arbeitet und automatisierte Antworten auf Fragen bereithält. Dieser virtuelle Assistent namens „SWEn“ ist auf der Webseite der SWE ([www.sw-ettlingen.de](http://www.sw-ettlingen.de)) integriert.

„Für unsere Kunden wird es immer wichtiger, ihre Belange digital, mobil und vor allem sofort abzuwickeln“, erläutert SWE-Geschäftsführer Eberhard Oehler, „dies passiert vorzugsweise außerhalb der Geschäftszeiten, wenn unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst im Feierabend sind. Diesem Wunsch unserer Kunden mit einem ständig besetzten Callcenter zu begegnen, ist für uns zu teuer“.

„Es geht nicht darum, den Eindruck eines menschlichen Gegenübers zu vermitteln“, erklärt Oehler den Schritt der Stadtwerke. „SWEn“ soll kein allwissendes Programm sein, mit dem unsere Kunden kommunizieren können wie mit einem realen Menschen. „SWEn“ bilde hauptsächlich einfache und häufig gestellte Fragen zu Kundenserviceprozessen und zur Energiewirtschaft ab und unterstütze damit den Kundenservice. „Für alles andere bleibt der Mensch der beste Ansprechpartner“, ergänzt Oehler, „keinesfalls soll der Chatbot das persönliche Gespräch mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ersetzen“.

Chatbot „SWEn“ beantwortet die Kundenanfragen entweder abschließend oder verweist auf eine Menüauswahl, falls er keine Antwort parat hat. „Unser „SWEn“ lernt auch ständig dazu“, betont Oehler, „aber dazu benötigt er Zeit und viele Anfragen.“ Menschliche „Trainer“ unterstützen „SWEn“ im Hintergrund dabei, schlauer zu werden.

## Volkshochschule

### Aktuelles

#### Arbeit und Beruf:

**B2666 Werden Sie fit mit Ihrem Smartphone oder Tablet**

**Aufbaukurs: Datensicherung mit dem Notebook/PC**

Samstag, 1. Februar, 13-30 - 18 Uhr

Gemeinsam werden wir

- Smartphones an die Notebooks anschließen, Software auf den Notebooks installieren und eine Datensicherung durch-

führen, >Fotos, Kalender und Kontakte synchronisieren o. ä.. >PC-Besitzer sind ebenfalls willkommen und können den Unterricht zuhause mit kleiner Anleitung nachvollziehen.

- die Datenverwaltung strukturieren, z. B. Verzeichnisse anlegen zum Sortieren (und Sichern) von Fotos, Auslagern von Apps auf die (zu kaufende) SD-Karte bei geringem Gerätespeicherplatz.
- Bei Bedarf verbinden wir Smartphones/Tablets zwecks Übertragung von Kontakten/Dateien, z.B. Bilder vom Altgerät oder führen die Verbindung zum Navi per Bluetooth vor.

Bitte bringen Sie Ihr Smartphone, Tablet, ggf. Ihr Notebook (die Akkus sollten ausreichend aufgeladen sein) und die entsprechenden Kabel etc., Passwörter für Smartphone, Tablet, E-Mail usw. mit und geben Sie bitte die genaue Bezeichnung Ihres Smartphones und Ihre E-Mail bei der Anmeldung an, da je nach Gerät unterschiedliche Software und evtl. Vorbereitung notwendig ist. Sie erhalten vorab per E-Mail eine kurze Anleitung zur vorbereitenden Installation von Software auf Ihrem Notebook.

Internet-Flat nicht notwendig, da öffentliches WLAN verfügbar.

### B1617 Gap Year - Das Auslandsjahr voll im Trend!

Montag, 10. Februar, 18 - 19:30 Uhr

Kostenlose Informationsveranstaltung in Kooperation mit AIFS Deutschland Educational Travel. **Eine Voranmeldung online bei AIFS ([www.aifs.de](http://www.aifs.de)) ist erforderlich!**

Ein neues Land entdecken und dabei spielerisch die Sprachkenntnisse verbessern – all das bietet ein Auslandsaufenthalt. AIFS informiert über verschiedene lang- und kurzfristige Auslandsaufenthalte für Schüler und Studenten, egal ob in England, USA, Australien, Irland, Kanada, Japan, China, Südafrika oder in vielen anderen Ländern der Welt. Welche Voraussetzungen sind notwendig, was fordern und fördern die einzelnen Programme und welche Kombinationsmöglichkeiten gibt es.

**Eingeladen sind alle jungen Leute und deren Eltern.**

### Gesundheit:

#### G1364 Entspannung am Nachmittag

8 Montagnachmittage, 16 - 17 Uhr, 10. Februar bis 20. April

Sie lernen in diesem Kurs verschiedene Entspannungstechniken kennen. All diese Entspannungsmethoden können Ihnen helfen, zur Ruhe zu kommen, in stressigen Alltagssituationen gelassener zu reagieren und Schlafprobleme zu lindern.

**Bitte mitbringen:** Kleines Kissen, Decke, warme Socken, eventuell eigene Gymnastikmatte.

#### G1365 Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung

8 Mittwochnachmittage, 17.30 - 18.30 Uhr, 12. Februar - 22. April

Lernen Sie in diesem Kombinationskurs, Ihren Körper und seine Bedürfnisse bewusster

wahrzunehmen und zur Ruhe zu kommen. Die Übungen finden sowohl im Sitzen als auch im Liegen statt und bestehen aus einem praktischen und einem theoretischen Teil.

**Bitte mitbringen:** Bequeme Kleidung, warme Socken, Yogamatte, eine Decke und evtl. ein kleines Kissen.

#### **G1421 Trainierte Faszien - bessere Körperhaltung**

11 Mittwochvormittage, 9.30 - 10.30 Uhr, 12. Februar - 13. Mai

In diesem Kurs erlernen Sie gezielte Übungen verschiedener Unterrichtsstile (Pilates, Yoga, Gymnastik). Ein Faszientraining im Einklang mit Kräftigungs-, Dehn-, Mobilisations-, Gleichgewichts- und Regenerationsübungen für eine bessere Körperwahrnehmung und Haltung erwartet Sie.

**Bitte mitbringen:** Sportkleidung, dicke Socken, Handtuch und ggf. eigene Gymnastikmatte.

#### **Sprachen:**

#### **Kostenlose und unverbindliche Einstufungsberatung für Englisch-, Französisch-, Italienisch- und Spanischkurse**

Donnerstag, 6. Februar, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. **Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich!**

Nutzen Sie die persönliche Einstufungsberatung! Erfahrene Kursleiterinnen und Kursleiter helfen Ihnen, Ihren Kenntnisstand richtig einzuschätzen und den für Sie geeigneten Kurs zu finden.

#### **Anmeldung, Preise und Informationen:**

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-483, -484, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, www.vhs-ettlingen.de

## Schulen / Fortbildung

### Albertus-Magnus-Gymnasium

#### **Informationsabend**

Am **Donnerstag, 6. Februar**, findet um **19 Uhr** im **Albertus-Magnus-Gymnasium**, Raum 0-44, ein Informationsabend für Eltern der 4. Grundschulklassen statt. Die Schule informiert über die gymnasiale Bildung, über die Konzeptionen, den offenen Ganztagesbetrieb, über die Schulaktivitäten und über die Bildungsgänge, die am Albertus-Magnus-Gymnasium eingerichtet sind, und geht auf Fragen zur neuen Bildungsplanreform ein.

#### **Tag der offenen Tür**

Das Albertus -Magnus-Gymnasium lädt am **Freitag, 14. Februar, von 16.30 bis 19.30 Uhr**, Schüler der vierten Grundschulklassen und ihre Eltern zu einem Tag der offenen Tür ein. Lehrer, Schüler und Eltern des AMG bieten einen Einblick in den Schulalltag und in ihre pädagogische Arbeit, führen durch die

Räumlichkeiten, geben Informationen über die spezifischen Profile und Zusatzangebote, stellen Mensa und die offene Ganztagsbetreuung vor. Viele Fachbereiche gewähren einen Einblick in ihre Arbeit und ermöglichen den Kindern praktische Erprobungen.

#### **Mathe im Advent**

103 Schülerinnen und Schüler der Unterstufe haben beim mathematischen Adventskalender „Mathe im Advent“ teilgenommen. Das AMG konnte neben zahlreichen Teilnahmeurkunden 22 Silberurkunden und sogar 12 Goldurkunden (fehlerfrei) überreichen. Informatikprobleme wie das Last-In-First-Out-Prinzip, das Zahlensystem der Maya, der Umgang mit großen Zahlen, verschiedene Diagrammtypen, die Berechnung des Alters von Wichteln, die am 29. Februar Geburtstag haben und viele weitere Logikrätsel haben die Klassen und ihre Lehrkräfte abwechslungsreich durch den Dezember begleitet. Spannend fand die Klasse 5b, dass die Mönche vor der Erfindung der Elektrizität die Schlaf-, Bet- und Arbeitszeiten genau bestimmen konnten. In langen Winternächten konnten sie sich zwar nicht wie im Sommer auf ihre Sonnenuhren verlassen, aber auf ihre Stundenkerzen.

In liebevoll erstellten Aufgaben rund um das Wichteldorf wurden zahlreiche aktuelle Aufgabenfelder der Mathematik vorgestellt. Beispielsweise sollte am 10. Dezember Geschenkpapier für verschieden große Geschenke möglichst materialsparend zugeschnitten werden. Die Anordnung der Teile beim Zerschneiden (das „Nesting“) ist auch in der Industrie eine Möglichkeit um Materialkosten zu sparen. Unerwartet für viele Schülerinnen und Schüler war Aufgabe 20, bei der die beste von drei Kekssorten durch eine Wahl gesucht wurde. Bei der Untersuchung der drei vorgeschlagenen Wahlverfahren stellte sich heraus, dass bei jedem Wahlverfahren ein anderer Keks gewonnen hat. Die Bewertung von Erst- und Zweitstimmen kann entscheidend für den Ausgang der Wahl sein!

Alle Aufgaben 2019, deren Lösungen und mehr finden Sie auf [www.mathe-im-advent.de](http://www.mathe-im-advent.de) (externe Seite). Mathe im Advent steht unter der Schirmherrschaft von Anja Karliczek, der Bundesministerin für Bildung und Forschung. Mathe im Advent ist ein Schulprojekt der Mathe im Leben gGmbH in Kooperation mit der deutschen Mathematiker-Vereinigung, gefördert von der Gisela und Erwin Sick Stiftung.

### Eichendorff-Gymnasium

#### **"Tag der Information und Begegnung"**

Bald steht für die zukünftigen Fünftklässler und ihre Familien die Entscheidung an, welche Schule die Kinder ab dem nächsten Schuljahr besuchen wollen. Einen guten Eindruck über pädagogische Konzepte und Bildungsgänge am Eichendorff-Gymnasium erhalten alle Interessierten am Samstag,

den 15. Februar, von 10 - 13 Uhr, beim „Tag der Information und Begegnung“. Lehrer, Eltern und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums präsentieren an diesem Tag die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften, außerunterrichtliche Aktivitäten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

#### **Programm:**

10 Uhr Begrüßung und Informationen für die Eltern durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula, währenddessen Schulhaus-Rallye für die zukünftigen Sextaner (Treffpunkt im Schulhof).

11 Uhr - 13 Uhr Besichtigung und Programm im Schulhaus.

Nähere Informationen zum Programm stehen zeitnah unter [www.eichendorffgymnasium.de](http://www.eichendorffgymnasium.de).

#### **Weihnachtliches**

Die letzten Wochen des Jahres klangen am EG musikalisch aus. Wie es zur Tradition geworden ist, hatte die Bigband ihren Auftritt auf dem Sternlesmarkt. Zahlreiche Zuhörer waren gekommen, um aus dem Repertoire der Musiker bekannte (u.a. Oye como va) und neu einstudierte Songs (z.B. Inside out) zu hören. Sehr froh ist die Leiterin Ellen Becht über die Unterstützung von ehemaligen Schülern, die sich weiterhin mit der Bigband und dem EG verbunden fühlen. Gleichzeitig sind bereits Sechstklässler am Schlagzeug und an der Gitarre regelmäßig dabei.

Auch im stimmungsvollen Weihnachtsgottesdienst am letzten Schultag (Organisation: Frau Dickmann und Herr Czychon-Kern) wurde viel musiziert, denn der neu gegründete Unterstufen-Chor unter der Leitung von Frau Opoczynski hatte seinen ersten Auftritt. Die Religionsgruppen der 9. Klassen gestalteten den Gottesdienst aktiv mit. Bereits in den Adventswochen hatten die Religions- und Ethikfachschaften wieder Spenden für die Ettlinger Tafel gesammelt. Nach dem Gottesdienst wurden diese Frau Thoma, der Leiterin der Tafel, übergeben. Sie freute sich sehr über die große Menge an Lebensmitteln und Pflegeprodukten, welche für mehrere Monate bedürftige Menschen versorgen wird.



Foto: Fr. Vormstein

### Wilhelm-Lorenz-Realschule

#### **Begeisternde Weihnachtsfeier**

Mit dem Lied „O du fröhliche“, musiziert auf der Mundharmonika, begrüßten die Sechstklässler ihre Familien bei der Weihnachts-



feier in der Aula. Diese zur schönen Tradition gewordene Feier bietet die großartige Möglichkeit, besondere Talente der Schülerinnen und Schüler zu entdecken und darzustellen. Die Eltern können ihre Kinder in Aktion erleben und sich auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Das Besondere ist, dass immer Beiträge aus den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Musik ein abwechslungsreiches Programm auf die Bühne zu bringen, wobei die weihnachtliche Dekoration in Bildender Kunst angefertigt wird.

Im ersten Teil, der von den **Klassen 6b und 6d um 18 Uhr** gestaltet wurde, sangen und spielten die Kinder begeistert klassenweise oder beide Klassen gemeinsam „Merry Hula“, „Plätzchen, Plätzchen“ und „Feliz navidad“. In kleineren Gruppen wurden deutsche und englische Gedichte vorgetragen. Allein auf die Bühne trauten sich Jona Assenheimer mit einem Schlagzeugsolo, Linda Kühn mit dem Knopfakkordeon, Antonia Räuber und Maximilian Sporer am Klavier, Kai Bayrhof beeindruckte auf der Tuba. Interessante Ensembles bildeten eine Bläsergruppe aus der 6b mit dem fetzig vorgetragenen „Jingle Bells“ oder das besinnliche moderne Weihnachtslied „Mein Herz singt“ von Jane Stoevesandt und Lily Reuter, begleitet von Janes Mutter auf dem Klavier. Französisch können die Schülerinnen und Schüler der Realschule schon ab der 6. Klasse wählen. Wie viel sie in den wenigen Monaten dieses Schuljahres schon gelernt haben, zeigten alle 30 Französischschüler aus den Klassen 6a, b, c, d mit dem Lied „Il est né le divin enfant“.

Der zweite Teil um **19 Uhr wurde von den Klassen 6a und 6c** bestritten. Auch hier ging es wieder international zu: englische, französische und deutsche Weihnachtsgedichte, Instrumentalstücke aus verschiedenen Ländern auf Trompete Marcel Schubert, Horn Janik Garcia, Mundharmonika, 6ac, Gitarre Tim Cramer und Violine Sara Dbouk, Klaus-Josia von Klitzing wurden den stolzen Eltern vorgetragen. Hervorzuheben sind noch zwei Tanzeinlagen: Sarah Urban zeigte ihre selbsterdachte Choreografie zu „Santa Claus is coming“ und Aliya Hassan, Rojin Deniz, Cem-Arda Sezen und Adem Baykal aus der 6b hatten einen Tanz zu „Santa tells me“ einstudiert. Alle Beiträge erhielten großen Applaus. Der Schulleiter der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Herr Uwe König, führte gekonnt durchs Programm und überreichte der Siegerin im diesjährigen Vorlesewettbewerb, Maria Bogdanovic aus der Kl. 6a, die Urkunde und den Buchpreis. Das gemeinsame gesungene Schlusslied „O du fröhliche“ rundete den Abend ab.

Ein großes Lob und Dankeschön für alle eifrigen Schülerinnen und Schüler aus allen vier 6. Klassen, vielen Dank auch an die engagierten Eltern, Lehrerinnen und Lehrer für diese stimmungsvolle Weihnachtsfeier.

### Elternabend für alle Eltern der 4. Grundschulklassen

Liebe Eltern der 4. Klassen, die Wilhelm-Lorenz- und die Anne-Frank-Realschule führen am

**Montag, 3. Februar, 19 Uhr, in der Aula der Wilhelm-Lorenz-Realschule eine Elternberatung für die Eltern der 4. Grundschulklassen durch.**

Alle Eltern der Viertklässler, welche sich über den Bildungsweg der Realschule informieren und die beiden Ettlinger Realschulen besser kennen lernen wollen, sind eingeladen.

Ch. Kirchgäßner, Realschulrektorin, und U. König, Realschulrektor.

### Thiebauthschule

#### Weihnachtstheater

##### Max und Moritz

Am 05.12.2019 besuchten wir, die Klasse 4a, das Stück "Max und Moritz" im Badischen Staatstheater in Karlsruhe. Letztes Jahr waren wir schon in "Aschenputtel". Von unserer Lehrerin Frau Jonatke hatten wir gelernt, dass ein Theaterbesuch etwas Besonderes ist. Deshalb haben wir uns extra schick gemacht. Einige Mädchen hatten aufwändige Zöpfe, die sie sonst nie haben und manche Jungen kamen im Anzug. Wir sind vom Ettlinger Stadtbahnhof mit der S-Bahn nach Karlsruhe gefahren.

Max und Moritz wurden von 2 Schauspielern gespielt. Es gab noch 3 andere Schauspieler, die mehrere Rollen hatten. Es wurde viel gesungen und musiziert. Am Anfang vom Stück sah das Bühnenbild aus wie ein Dorf. Fast bei jedem Streich wurde eine Tür runtergelassen, hinter der etwas Neues versteckt war.

In der Geschichte wurden alle 7 Streiche aufgeführt. Der 4. Streich hat uns am besten gefallen. Da stopften Max und Moritz Pulver in die Pfeife von Lehrer Lämpel, als dieser in der Kirche war. Als er danach rauchte, explodierte die Pfeife und er wurde richtig schwarz.

Die Aufführung hat uns sehr gut gefallen und wir haben sehr viel gelacht. Text von Ann-Kathrin Schaub

#### Einladung

##### Schulanfänger der Thiebauthschule 2020

Zu einem Informationsabend zum Thema „So kann gutes Lernen gelingen – so arbeiten wir an der Thiebauthschule“ laden wir Sie herzlich ein. Er findet am 21.01. um 19.30 Uhr in unserer Schule statt.

Über Ihr Kommen freuen wir uns.

#### Fördergemeinschaft

Die Fördergemeinschaft der Thiebauthschule lädt

am Mittwoch, 29. Januar, um 18.30 Uhr zur **Jahresvollversammlung** ein.

Die Sitzung findet in der Thiebauthschule im Erdgeschoss statt.

#### Tagesordnung:

- Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

- Bericht und Vorschau des Vorstandes
- Bericht des Kassiers
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Neuwahl des Kassenprüfers
- Verschiedenes

gez. der Vorstand

Weitere Informationen zur Fördergemeinschaft der Thiebauthschule gibt es unter [www.foerdereverein-thiebauthschule-ettlingen.de](http://www.foerdereverein-thiebauthschule-ettlingen.de) im Internet.

### Pestalozzischule

#### Infoabend für interessierte Eltern von Schulanfängern

Ihr Kind kommt im September 2020 als Erstklässler in die Schule?

Die Pestalozzischule bietet Ihnen die Möglichkeit der **Ganztagsgrundschule** an.

Weiterhin wird es aber auch die gewohnte **Halbtagsgrundschule** geben.

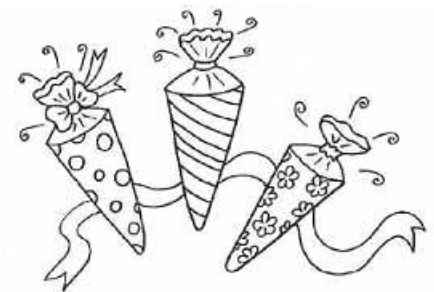
Sicher haben Sie dazu viele Fragen. Wir bieten Ihnen einen Informationsabend an:

**Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr, Mensa der Pestalozzischule**

Sie werden das Grundschulkollegium kennenlernen, erfahren welche Schulfächer Ihr Kind haben wird und wie ein Schultag aussehen könnte, Informationen zu unserer Umsetzung der Montessoripädagogik erhalten und Gelegenheit haben, Klassenzimmer und Fachräume zu besichtigen.

Selbstverständlich werden wir auch alle offenen Fragen zu Schulbezirkswechsel und den Betreuungsmöglichkeiten vor und nach Unterrichtschluss klären.

**Pestalozzische Ettlingen, Lindenweg 6, Tel: 07243/101-339.**



Grafik: H. Gruber

### Albert-Einstein-Schule

#### Infoabend über weiterführende Schularten

Die Albert-Einstein-Schule (Beethovenstraße 1, Ettlingen) informiert über alternative Wege zur Fachschulreife (Mittlere Reife), Fachhochschulreife sowie zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Am Montag, **20. Januar 2020**, stellen wir folgende Themen vor:

#### Technisches Gymnasium (Abitur)

**1. Mechatronik** (Elektrotechnik/Elektronik, mechatronische Systeme und Maschinenbau)

**2. Informationstechnik** (Hardware und Software)

**3. Technik und Management** (Maschinenbau und Wirtschaft)

**Zweijährige Berufsfachschule** (Fachschulreife)

**1. Metalltechnik**

**2. Elektrotechnik**

Ab 19:00 Uhr informieren wir nach Schularten getrennt über Aufnahmebedingungen und Lehrplaninhalte.

Gerne wollen wir Sie auch auf ein Großereignis in unserem Hause am **8.2.** aufmerksam machen. Da findet der „**Tag der offenen Türen**“ statt. An diesem Tag präsentiert sich die Albert-Einstein-Schule mit allen seinen Angeboten im Voll- und Teilzeitbereich.

Es werden auch viele Betriebe ihr Ausbildungsangebot vorstellen und zum Ausprobieren und Mitmachen anregen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über Tel.: 0721 936 60930 oder unter [www.aesettlingen.de](http://www.aesettlingen.de).

## Bertha-von-Suttner-Schule

### Informationsabende

Am Mittwoch, **22. Januar**, findet um 19.30 Uhr in der Bertha-von-Suttner-Schule in Ettlingen ein Informationsabend zum **Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium, Profil Soziales**, statt. Es wird das Profulfach und das Fächerangebot vorgestellt. Weitere Informationen gibt es zu den Aufnahmevoraussetzungen, den Fremdsprachenbedingungen sowie dem Aufnahmeverfahren für das berufliche Gymnasium.

Am Dienstag, **28. Januar**, findet ein Informationsabend zum **Biotechnologischen Gymnasium** und am Montag, **3. Februar**, zum **Agrarwissenschaftlichen Gymnasium**, jeweils um 19.30 Uhr, statt.

Herzlich eingeladen sind alle interessierten Schülerinnen und Schüler, die einen mittleren Bildungsabschluss an einem allgemeinbildenden Gymnasium, einer Realschule, einer Werkrealschule, einer Gesamtschule oder einer Berufsfachschule erwerben oder schon erworben haben.

Am Mittwoch, **5. Februar**, finden Informationsveranstaltungen zu den Ausbildungs- und Bildungsgängen der **Zweijährigen Berufsfachschule** zum Erwerb der Fachschulreife mit den Profilen Hauswirtschaft und Ernährung sowie Gesundheit und Pflege, zum **einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife**, zur **Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher** sowie zur **Ausbildung zur Pflegefachfrau/-mann** statt.

Es gibt einen **Anmeldendachmittag für das Berufliche Gymnasium** am Donnerstag, **13. Februar**, von 14 bis 16:30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bvsse.de](http://www.bvsse.de).

## Heisenberg-Gymnasium

### Digitalisierung

Am 11.1. traf sich das Kollegium der drei Standorte des Heisenberg-Gymnasiums in der Bruchsaler Schule zum alljährlichen pädagogischen Tag. Dieses Mal ging es um die Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf den Unterricht. In den vergangenen Jahren wurden, mit Unterstützung der Hopp Foundation, schon mehrere Klassensätze iPads angeschafft, die auch viel genutzt werden. Doch es ist schwer, bei der Vielzahl an Programmen und Möglichkeiten den Überblick zu behalten. Um vom breit gestreuten Wissen im Kollegium zu profitieren, wurde der Tag als Bar Camp organisiert. In vier Runden trafen sich Expertinnen und Experten vom Heisenberg-Gymnasium und anderen Schulen mit interessierten Lehrerinnen und Lehrern, um über bestimmte Apps und die Auswirkungen der Digitalisierung zu diskutieren und voneinander zu lernen. In einer Gruppe erfuhr man, wie man mit dem Tablet Trickfilme oder Lernvideos dreht, in einer anderen wurden Fotomontagen mit Ebenen hergestellt. Wer wollte, konnte erfahren, wie man die VR-Brillen im Geschichtsunterricht nutzen kann oder was die Digitalisierung für die Demokratie bedeutet, wie Demokratiebildung an der Schule mit digitaler Unterstützung eine ganz neue

Dimension von Schülerbeteiligung erreichen kann. Natürlich wurden auch in den Naturwissenschaften viele Apps zur Messung von Versuchen ausprobiert oder gezeigt, wie Augmented Reality den Mathematikunterricht bereichern kann. Das offene Klima, das an der Schule herrscht, trug viel dazu bei, dass jeder von jedem etwas lernen konnte. Die Schülerinnen und Schüler werden in den nächsten Wochen sicherlich bemerken, dass ihre Lehrerinnen und Lehrer am Samstag selbst mal wieder die Schulbank gedrückt haben.

Der Pädagogische Tag am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal



Der Pädagogische Tag am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal  
Foto: Badior

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Vergabe Nr. 2020-013

#### Neubau Mensa Schulzentrum mit Erweiterung der Anne-Frank-Realschule um vier Klassenzimmer – Möblierung Speisesaal

Leistungsumfang:

- 110 St. Stapelstühle
- 4 St. Hocker
- 28 St. Barhocker
- 25 St. 4-Fuß-Klapptische
- 6 St. Bistro- u. Cafeteriatische
- 4 St. Wangen-Stehische
- 7 St. mobile Trennwände

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressenotizen nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter [www.subreport-elvis.de/E82799582](http://www.subreport-elvis.de/E82799582) können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

### Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Vergabe Nr. 2020-011

#### Schlossfestspiele Ettlingen – Anmietung, Auf- u. Abbau von Beleuchtungs- u. Beschallungsequipment inkl. fachtechnischem Personal für die Saison 2020

Leistungsumfang:

Bereitstellung von Beleuchtungs- und Beschallungsequipment inkl. fachtechnischem Personal für die Saison 2020

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressenotizen nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter [www.subreport-elvis.de/E82193938](http://www.subreport-elvis.de/E82193938) können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

## Forstwirt/in (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist in der Forstabteilung des Stadtbauamtes zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle neu zu besetzen:

### Forstwirt/in (m, w, d)

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Forstliche Pflegearbeiten im Stadtwald
- Holzernte mit Motorsäge
- Bau und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen
- Unterhaltung der Waldwege
- Arbeiten im Biotop - und Artenschutz

#### Wir erwarten

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt/in
- Körperliche Fitness, Teamfähigkeit und Engagement
- Freude bei der Arbeit in der Natur
- Führerschein der Klasse BE

#### Wir bieten

- die Vergütung nach Entgeltgruppe 5 TVöD
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein verbilligtes Job-Ticket für die Nutzung des KVV

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 14.02.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de). Über Ihre Online-Bewerbung ([www.ettlingen.de/Stellenangebote](http://www.ettlingen.de/Stellenangebote)) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/9226 (Herr Lauinger, Forstabteilung) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



## Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Gemäß § 27 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuer-schuldner, die für das Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr

2019 an die Stadt Ettlingen zu entrichten haben, öffentlich festgesetzt.

Die Grundsteuer 2020 ist zu den im zuletzt zu-gesandten Grundsteuerbescheid angegebenen

Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen. Sofern ein SEPA-Basislastschriftenmandat erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntma-chung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ih-nen an diesem Tage ein schriftlicher Grund-steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen die durch die öffentliche Bekannt-machung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung Wider-spruch bei der Stadt Ettlingen, Kirchenplatz 9, 76275 Ettlingen, erhoben werden.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. durch die Einlegung eines Wi-derspruchs wird die Verpflichtung zur Zah-lung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

Johannes Arnold  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Gemäß § 27 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuer-schuldner, die für das Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalender-jahr 2019 an die Stadt Ettlingen zu entrich-ten haben, öffentlich festgesetzt.

Die Grundsteuer 2020 ist zu den im zuletzt zu-gesandten Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen. Sofern ein SEPA-Basislastschriftenmandat erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntma-chung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ih-nen an diesem Tage ein schriftlicher Grund-steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen die durch die öffentliche Bekannt-machung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung Wider-spruch bei der Stadt Ettlingen, Kirchenplatz 9, 76275 Ettlingen erhoben werden.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. durch die Einlegung eines Wi-derspruchs wird die Verpflichtung zur Zah-lung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

Johannes Arnold  
Oberbürgermeister

## Gartenbautechniker/in oder Gärtnermeister/in (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist im Stadtbauamt zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle neu zu besetzen:

### Gartenbautechniker/in oder Gärtnermeister/in (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Grünflächenmanagement
- Bearbeitung des Grünflächenkatasters
- Planung, Vergabe und Abwicklung von Grünpflege- und Unterhaltungsleistungen

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Techniker- oder Meisterprüfung im Garten- oder Landschaftsbau oder vergleichbare Qualifikationen
- Erfahrungen im Grünflächenmanagement
- sehr gute Pflanzenkenntnisse (insbesondere Straßenbäume)
- einen sicheren Umgang mit Standard- und Ausschreibungssoftware sowie CAD
- selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- die Vergütung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 9a TVöD
- ein befristetes Arbeitsverhältnis für ein Jahr mit der Aussicht auf Festanstellung
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein verbilligtes Job-Ticket für die Nutzung des KVV

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 17.02.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de). Über Ihre Online-Bewerbung ([www.ettlingen.de/Stellenangebote](http://www.ettlingen.de/Stellenangebote)) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-386 (Herr Rindfuß, Garten- und Friedhofsabteilung) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



## Mitteilungen anderer Ämter

### Pflanzen und Tiere der Streuobstwiese

#### Vortrag über schützenswerte Artenvielfalt vor der Haustüre

Der Obst- und Gartenbauverein Malsch lädt am Donnerstag, 16. Januar um 18:30 Uhr zum Vortrag „Lebensraum Streuobstwiese – Artenvielfalt vor der Haustüre“ ein. Im Theresienhaus, Muggensturmer Straße 6 in Malsch findet mit dem Vortrag von Eiko Wagenhoff ein weiterer Beitrag zur Förderung der Biodiversität im Landkreis Karlsruhe statt.

Die Obst- und Gartenbauvereine im Stadt- und Landkreis Karlsruhe und die Vereine der Gartenfreunde organisieren gemeinsam mit der Kreisobstbauberatung des Landratsamtes Karlsruhe Veranstaltungen zu den Themen „Obst und Garten“.

Die Streuobstwiesen in und um Malsch sind vielfältig und landschaftsprägend. Als geschaffene Kulturlandschaft besitzen sie zu allen Jahreszeiten einen hohen ästhetischen Reiz und durch die Verzahnung von Wald- und Grünlandelementen eine sehr große Artenvielfalt. Seit der Einführung der Obstkultur durch die Römer durchlebten die Streuobstwiesen in Mitteleuropa mehrfach einen Bedeutungswandel von einer existenziellen Bewirtschaftungsform über eine unrentable Obstproduktion bis hin zur Anerkennung als Hotspot der Biodiversität und Genreservoir alter Obstsorten. Der Vortrag gibt einen Einblick in die Geschichte, ökologische Bedeutung und Gefährdung des Streuobstbaus und stellt einige typische Bewohner aus der Tier- und Pflanzenwelt näher vor.

### Wir gratulieren





## Notdienste

### Notfalldienste

**Ärztlicher Notfalldienst:** Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

**Notdienstpraxis** (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

**Kinderärztlicher Notfalldienst**  
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18-22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

**Bereitschaftsdienst der Augenärzte**  
Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 8 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**  
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

**Krankentransporte:**  
Telefon 1 92 22

### Tierärztlicher Notdienst

**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:** 0721 49 55 66  
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.  
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

**Donnerstag, 16. Januar**  
St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

**Freitag, 17. Januar**  
Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

**Samstag, 18. Januar**  
Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

**Sonntag 19. Januar**  
Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

**Montag, 20. Januar**  
Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

**Dienstag, 21. Januar**  
Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

**Mittwoch, 22. Januar**  
Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

**Donnerstag, 23. Januar**  
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### Notrufe

**Polizei 1 10** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

**Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12**

**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

**Hilfe für Kinder und Jugendliche**  
**Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

**Deutscher Kinderschutzbund**, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

**Polizei Ettlingen**, Tag und Nacht Telefon 3200-312

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes** für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

**Entstörungsdienst der Stadtwerke:**  
Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):  
Elektrizität: 101-777 oder 338-777  
Erdgas: 101-888 oder 338-888  
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

**EnBW Regionalzentrum Nordbaden**  
Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

**Öffentliche Abwasseranlagen**  
**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

**Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**  
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664  
Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

**Pflege und Betreuung**  
**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen** Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**  
[www.sozialstation-ettlingen.de](http://www.sozialstation-ettlingen.de)  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:** Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich  
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:** Lindenweg 2, 07243/7163300, [nbh-Ettlingen@arcor.de](mailto:nbh-Ettlingen@arcor.de), Termine nach Vereinbarung.

**DRK** Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

**Hospizdienst Ettlingen** kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

**Hospiz „Arista“:** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

**„Die Zeder“** Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 14 - 17 Uhr, 01727680116,

**Schwester Pias Team,** Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

**Häusliche Krankenpflege** Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR,** Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

**MANO Pflorgeteam GmbH**  
**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

**Pflegedienst Optima GdBR** Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

**AWO Sozialstation** Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

**Pflegedienst Froschbach,** Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19 www.pflegedienst-froschbach.com

**Rückenwind Pflegedienst GmbH** Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

**Gute Hilfe - einfach anders gut!** u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

**Essen auf Rädern:** Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

**Amt für Jugend, Familie und Senioren** für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

**Hilfsmittelverleih** Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

**Wohnberatungsstelle** beim Diakonischen Werk, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0, Pforzheimer Straße 31

**Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen** Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institut-sambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

**Schwangerschaftsberatung**  
**Caritasverband Ettlingen,** Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0  
**Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-Werthmann Str. 2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung  
**Schwangerschaftsberatung** Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147

**Diakonisches Werk Ettlingen** rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

**Suchtberatung**  
**Suchtberatungs- und behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

**Familien- und Lebensberatung**  
**Caritasverband Ettlingen,** Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

**Frühe Hilfen/Babyambulanz** für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140

**Mano Pflorgeteam GmbH** Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de

**Diakonisches Werk:** Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind** Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind** Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

**Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“,** Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

**Familienpflegerin** Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.** Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienste

**Gottesdienstordnung für Samstag, 18., und Sonntag, 19. Januar**

**Katholische Kirchen**  
**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

**Herz Jesu**  
Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe

**St. Martin**  
Samstag 18:30 Uhr HL. Messe

**Liebfrauen**  
Sonntag 9 Uhr HL. Messe

**Seniorenzentrum am Horbachpark**  
Sonntag 10 Uhr HL. Messe

**Stephanusstift am Stadtgarten**  
Sonntag 11:15 Uhr HL. Messe

**Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**  
**St. Josef, Bruchhausen**  
Kein Gottesdienst

**St. Dionysius, Ettlingenweier**  
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Antonius, Spessart**  
Sonntag 11 Uhr Festmesse zum Patrozinium St. Antonius. Musikalische Gestaltung: EBO-Chor

**St. Bonifatius, Schöllbronn**  
Sonntag: Wir sind in die anderen Gemeinden eingeladen!

**St. Wendelin, Oberweier**  
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

**Maria Königin, Schluttenbach**  
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

### Evangelische Kirchen

**Luthergemeinde**  
**Sonntag** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche

**Pauluspfarrei**  
**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Ältestenkreises, Pfr. Roija Weidhas

**Johannespfarrei**  
**Sonntag** 8.45 Uhr Frühgottesdienst in Spessart (Prälat i.R. Dr. Helmtu Barié); 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Konfirmanden in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K./ Gemeindediakon F. Lowin); 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

**Freie evangelische Gemeinde**  
Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de Pastoren: Michael Riedel und David Pölka  
**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos auf der Homepage

**Liebenzeller Gemeinde**  
https://ettlingen.lgv.org, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848  
**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst

**Christliche Gemeinde**

**Sonntag**, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

**Neuapostolische Kirche**

**Sonntag** 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

**Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst

**Kirchliche Nachrichten**

Röm.-kath. Kirchengemeinde  
Ettlingen Stadt

**Spurensuche in der Fastenzeit**

„Gottes Spuren im Alltag entdecken“ - Ein spirituelles Angebot für die Älteren unter uns!

Anhand biblischer Texte nehmen wir unsere persönliche Beziehung zu Gott in den Blick. Die Gruppe trifft sich einmal in der Woche zum Singen und Beten, zur Betrachtung und zum gegenseitigen Austausch. Es gibt Anregungen und Impulse für die persönlichen Zeiten der Stille jeder/jedes einzelnen zu Hause.

Der Kurs ist unabhängig von früheren Kursen und nicht an eine bestimmte Konfession gebunden. Besondere Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir treffen uns jeweils donnerstags von 14:30 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Str. 8

Die Termine: 27.2., 5.3., 12.3., 19.3., 26.3. und 2.4.

Unkostenbeitrag: 10,- €

Anmeldungen bitte bis spätestens 17. Februar im Pfarrbüro Herz Jesu, (07243) 71 63 31 oder (07243) 3 01 99.

**Frauen in der Bibel**

Insbesondere das Alte Testament stellt uns eine ganze Reihe beherzter Frauen vor. Ein wahrscheinlich bei uns weitgehend unbekanntes Beispiel dafür ist Abigail, die ihre Familie vor König David - damals noch Schutzgeld erpressender Vagabund - rettet und damit Davids Bewunderung und Achtung erringt.

Mit dieser Geschichte setzen wir uns am **Dienstag, 28. Januar** auseinander.

Beginn ist um **19:30 Uhr im Gemeindezentrum in Herz Jesu**. Selbstverständlich sind auch Männer zu diesen Gesprächsrunden herzlich eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum **25. Januar** unter E-Mail [c.leben@gmx.de](mailto:c.leben@gmx.de) oder unter (07243) 21 72 17.

**Improkonzert**

Sie mögen Orgelmusik? Sie wollten immer schon einmal selbst an der Programmgestaltung eines Konzertes teilhaben?

Dann kommen Sie zum Improvisationskonzert an der Matz&-Luge Orgel in der Herz-Jesu-Kirche, Ettlingen am Sonntag, **9. Februar um 18 Uhr**. Dort improvisiert der Organist

Markus Bieringer in unterschiedlichen Stilen und Formen über Lieder und Themen, die das Publikum unmittelbar vor Konzertbeginn auswählt.

Kommen Sie gerne um **17:30 Uhr in die Herz-Jesu-Kirche**, wo Sie Ihre Abstimmungszettel erhalten. Die Zeit bis zum Konzertbeginn um 18 Uhr dürfen Sie sich mit einem heißen Getränk oder einem Glas Sekt in netter Runde im Foyer der Kirche verkürzen. Der Eintritt ist frei – Spenden kommen der Kirchenmusik an Herz Jesu zugute.

**KjG St. Martin**

Rückblick Sternsinger-Aktion

Wie immer um die Zeit des Dreikönigstages sind auch dieses Jahr wieder in ganz Deutschland Sternsinger um die Häuser gezogen, haben den Menschen den Segen gebracht und Spenden für das Projekt „Frieden! Im Libanon und weltweit“ gesammelt. Am 4. und 5. Januar waren auch die Sternsinger unserer KjG St. Martin im Rahmen der Sternsingeraktion in Ettlingen unterwegs. Obwohl wir eine außergewöhnlich junge Gruppe an Königinnen und Königen waren, haben alle tapfer durchgehalten und so konnten alle Häuser im Gebiet der Pfarrei St. Martin besucht werden.

Ein Höhepunkt der Aktion ist für uns jedes Jahr der Besuch des Altersheims Stephanus-Stift am Stadtbahnhof. Es immer wieder auf Neue etwas ganz Besonderes in die strahlenden Augen der Bewohner zu schauen, die sich sehr über unseren Besuch freuen.

Damit unsere Sternsingerinnen und Sternsinger bei guter Laune bleiben, braucht es zwischendurch natürlich auch ab und zu eine leckere Stärkung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Bäckerei Nussbaumer, die uns mit ihrer Baguettespende freundlicherweise unterstützt hat!

Außerdem wollen wir Danke zu allen Menschen sagen, die uns ihre Türen geöffnet, uns nett empfangen und das Projekt mit ihren Spenden unterstützt haben! Aber vor allem gilt es, allen Königinnen und Königen zu danken, ohne sie wäre die Durchführung der Aktion nicht möglich gewesen. Durch euch konnten in nur zwei Tagen stolze 7.584 € für das Projekt gesammelt werden! Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr und wünschen bis dahin allen Menschen ein gesegnetes, erfolgreiches und gesundes Jahr 2020!

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

**EBO-Chor**

Die moderne Messe von Gregor Linßen stammt aus dem Jahr 1991. Im Oktober vergangenen Jahres wurde die Messe in St. Dionysius / Ettlingenweier vom EBO-Chor erstmals gesungen.

Anlässlich des Patroziniums in Spessart singt der EBO-Chor „Lied vom Licht“ am 19. Januar um 11 Uhr ein zweites Mal, begleitet

von mehreren Instrumentalisten (geplant sind mehrere Streicher, Trompete, Saxofon, Bass, Querflöte, Bass und Schlagzeug). **Hierzu sind alle Interessierten auch über Gemeindegrenzen hinweg wie immer herzlich eingeladen.**

Paulusgemeinde

**Termine**

Herzliche Einladung zum **Seniorenkreis** am Dienstag, 21. Januar, um 14.30 Uhr. **Bildervortrag mit Dieter Stöcklin:** Eindrücke einer Reise durch Usbekistan über Land und Leute. Gäste sind herzlich willkommen.

**Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“** am 22. Januar

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 – ca. 21:30 Uhr, im Pauluszimmer der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 3. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen, so dass auch eine einmalige oder unregelmäßige Teilnahme möglich ist. Weitere Informationen bei Ehepaar Franzki, Tel.: 6058456.

Freie evangelische Gemeinde

**Kindersachenflohmarkt**

Am 18. Januar 2020 findet in der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstr. 52 wieder ein Kindersachenflohmarkt statt. Neben dem Verkauf von gebrauchten Kinderartikeln bieten wir Kinderschminken an. Dazu verkaufen wir leckeren Kuchen und Kaffee in unserer Cafeteria! (auch zum Mitnehmen) Der Erlös des Kuchenverkaufs kommt einem karitativen, christlichen Kinderprojekt in Myanmar zugute. Verkaufszeit ist von 14 bis 17 Uhr.

**„Was tun, wenn mein Kind nicht schläft?“**

Ein- und Durchschlafprobleme beim Kind, wer kennt das nicht. In einer offenen Frageunde mit Frau Huster von der Beratungs-

stelle Frühe Hilfen / Landratsamt Karlsruhe können auch persönlich Schlafschwierigkeiten angeschaut werden.

Für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren, auf die viele tolle Spielmöglichkeiten warten

**Elterncafé Freitag, 17. Januar, 10 bis 11:30 Uhr | Bürgertreff im Fürstenberg | Ahornweg 89 |**

## Kirchliche Veranstaltungen

### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

#### Herz Jesu

Samstag, 18. Januar, 20 Uhr Benefizkonzert für den Klimaschutz mit Johnny & die 5. Dimension

Montag, 20. Januar, 19 Uhr Gymnastikgruppe

Dienstag, 21. Januar, 17 Uhr Probe des Kinderchores; 18:45 Uhr Probe des Jugendchores; 20 Uhr Vokalensemble

Mittwoch, 22. Januar, 19 Uhr Probe des Kirchenchores

#### St. Martin

Montag, 20. Januar, 20 Uhr Probe des Kirchenchores

Dienstag, 21. Januar, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation

#### Liebfrauen

Montag, 20. Januar, 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Mittwoch, 22. Januar, 17 Uhr Vortrag der KAB, Thema: „Klimawandel - global und lokal in Ettlingen“ Referent: Thorsten von Thaden, BUND Ettlingen

#### Johannespfarrei

Samstag, 18. Januar, 8.30 Uhr Konfirmandenprojekt; 10.30 Uhr Taufkurs für Geflüchtete

Montag, 20. Januar, 19.15 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 21. Januar, 17 Uhr Jungschar; 19.30 Uhr Offener Gesprächsabend über "Gott und die Welt" zum Thema: Hirntod - Organspende - Sterbehilfe

Mittwoch, 22. Januar, 15.05 Uhr Konfirmandenunterricht I; 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht II; 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

#### Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Eltern-Café**, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre, Freitag 10 -11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Caroline Günter 07243 1854462

**Fred's Freundetreff** für Kinder von 6 -12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr (außer Ferien) im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Jonas Günter 07243 5245628

**Jugendgruppe PaB** (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren, **Samstag** 19 Uhr, Start mit kleinem Imbiss im Jugendkeller, David Pölka 07243 529932

**„18-30“ - Junge Erwachsene**; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka 07243 529932

**miniMAX für Eltern mit Kindern** zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Ferien) Mareike Gomolka 07243 9493044

**Treff 60plus** Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

**TiM (Teens in Motion)** für Teenager (7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 - 19 Uhr, 14-tägig im Jugendkeller, Jonas Günter 07243 5245628

**Outbreaker für alle Kinder von 8 -13 Jahren** 14-tägig **donnerstags** 17 - 18:30 Uhr (in den geraden Kalenderwochen, nicht in den Schulferien) Kontakt: Katrin Schmid Tel. 07243 9492142 oder Christa Räuber 07243 729993

**Winterspielplatz Donnerstag, 17. Januar bis 28. Februar** von 15 Uhr für Kinder bis 8 Jahre, Eintritt frei, bitte Hausschuhe/Stoppersocken mitbringen, Snacks sind erlaubt, Getränke gegen Selbstkostenpreis erhältlich, weitere Infos [www.feg-ettlingen.de/winterspielplatz](http://www.feg-ettlingen.de/winterspielplatz)

### Liebenzeller Gemeinde Mühlenstraße 59

**Dienstag** 14.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-tägig)

**Mittwoch** 16.30 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

**Donnerstag** 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

### Christliche Gemeinde Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/938413:

**Frauenkreis:** Montag, 9.30 Uhr (einmal im Monat)

**Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis:** Mittwoch, 19:30 Uhr (wöchentlich wechselnd)

**Jungschar:** Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

**Jugendkreis:** Samstag, 18 Uhr

**Junge Erwachsene:** Sonntag, 20 Uhr

## Veranstaltungen / Termine

### Ausstellungen:

**Bis 30.12.2020**, Mi - So: 11 - 18 Uhr **Karl Hofer (1878 - 1955) - Lebenslinien**, Museumsverwaltung, Tel. 07243 / 101-273 Museum (im Schloss).

**Bis 09.02.**, Mi - So: 11 - 18 Uhr **Die Weihnachtswiese - Eine zauberhafte Spielzeuglandschaft frei nach Peterchens Mondfahrt**, Museumsverwaltung, Tel. 07243 / 101-273 Museum (im Schloss).

### Veranstaltungen:

#### Freitag, 17. Januar

20:01 Uhr **19. Ettliger Damensitzung (AUSVERKAUFT!)** Kooperationsveranstaltung der Ettliger Moschdschelle und des Wasener Carneval Clubs, Veranstaltungsort: Stadthalle.

20:30 Uhr **Wawau Adler Quartett**. Besetzung: Wawau Adler (g), Hono Winterstein (g), Alexandre Cavallieré (vio), Joel Locher (b). Einlass: 19:30 Uhr, Eintrittspreis: 16 € | 11 € (erm.), Karten gibt es nur an der Abendkasse. Jazz-Club Ettlingen e.V., Veranstaltungsort: Birdland 59, Pforzheimer Str. 25/Keller Musikschule.

#### Samstag, 18. Januar

10 - 16 Uhr **K2028 Workshop: Ölmalerei für Einsteiger (Helmut Stowasser)**. Bitte mitbringen: Leinwand oder Ölmalblock (30 x 40 cm). Alle anderen Materialien sind im Kursentgelt enthalten. Anmeldung Vhs Ettlingen erforderlich, 07243/101-484. Entgelt: 54 €, Ort: Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14 A.

11 - 12:30 Uhr **Treff am Samstag**. Vorlesezeit für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Mit Ilona Birne und Désirée Philipps. Keine Anmeldung erforderlich, Ort: Stadtbibliothek, Obere Zwingergasse 12.

19:30 Uhr **Konzert für den Klimaschutz**. Mit Johnny & Die 5. Dimension and Friends. Eintrittspreis: 15 € Sitzplatz | 10 € Stehplatz, Karten Stadtinformation (im Schloss), Tel. 07243/101-333. Kolpingsfamilie, Veranstaltungsort: Gemeindezentrum Herz-Jesu.

20 Uhr **Geisterdebatte**, musikalisches Kabarett der Grauen Zellen mit Liedern von Udo Jürgens und Udo Lindenberg. Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), Karten Stadtinformation (im Schloss), Tel. 07243/101-333. Kleine Bühne Ettlingen e.V., Ecke Goethestraße/Schleinkoferstraße. *Weitere Termine: 19.01. / 26. Januar um 19 Uhr und 25. Januar um 20 Uhr.*

20 Uhr **Swingnacht: Franky Doo & Doc Scanlon's Cool Cat Combo**. Um 19 Uhr Schnuppertanzkurs; Eintrittspreis: 15 € (inkl. Tanzkurs) im VVK bei der Stadtinformation (im Schloss), Tel. 07243/101-333 und unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie zu 17,50 € (inkl. Tanzkurs) an der Abendkasse. Kultur- und Sportamt, Veranstaltungsort: Stadthalle.

#### Sonntag, 19. Januar

11:30 Uhr **Ich war noch niemals in New York**, Kinofrühstück. Frühstücksbeginn: 10 Uhr Filmbeginn: 11:30 Uhr Eintrittspreis: 22,90 €, 8,50 € nur Film, Karten Kino Kulisse, 07243/330633. Veranstaltungsort: Kino Kulisse.

15 Uhr **Die Malereien in der Schlosskapelle und St. Martinskirche**, Besuch und Vergleich der Deckengemälde der ehemaligen Schlosskapelle (von Cosmas Damian Asam) und der Martinskirche (von Emil Wachter). Eintrittspreis: 3 €, Karten gibt es im VVK am Museumsshop im Schloss Museum. Treffpunkt: Museumsshop im Schloss.



15 Uhr **Sonntags um Drei: Aida und der magische Zaubertrank.** Ein verzaubern-des Opernerlebnis für die ganze Familie. Eintrittspreis: 11 € | 8 € (erm.), Familienkarte 32 €, Karten Stadtinformation, Tel. 07243/101-333 und unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie zu 12 € | 9 € (erm.), die Familienkarte zu 36 € an der Tageskasse. Kultur- und Sportamt, Asamsaal/Schloss.

19 Uhr **Geisterdebatte**, Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), Karten Stadtinformation 07243/101-333, Kleine Bühne Ettlingen e.V., Ecke Goethestraße/Schleinkoferstraße. *Weitere Termine: 25. Januar um 20 Uhr und 26. Januar um 19 Uhr.*

### Dienstag, 21. Januar

16 – 18 Uhr **E-Medien-Sprechstunde:** Bettina Haberstroh beantwortet Fragen rund um die Nutzung der Onleihe und gibt Tipps zum Herunterladen von E-Medien. Interessierte können ihre E-Reader oder Tablets mitbringen. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung Stadtbibliothek 07243/101-207 oder unter [stadtbibliothek@ettlingen.de](mailto:stadtbibliothek@ettlingen.de), Ort: Stadtbibliothek, Obere Zwingerstraße 12.

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861 sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

**Al-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

**EL-dro-ST e.V.** Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags** 19:30 Uhr im Hinterhaus der Werderstr. 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt. Tel. 07232-3134521; weitere Infos unter [www.eldrost.de](http://www.eldrost.de)

**"Sport TROTZ(T) Krebs"** - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen** Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Gruppenleitung K. Bartel. Info und Anmeldung 0176 73886426, email: [fibro-selbsthilfegruppe-ettlingen@web.de](mailto:fibro-selbsthilfegruppe-ettlingen@web.de). Im **Januar** findet **kein Treffen** im Stephanusstift statt.

**Selbsthilfegruppe Herzbande** Nordbaden [www.herzranke-kinder-karlsruhe.de](http://www.herzranke-kinder-karlsruhe.de), Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen** Beratung und Terminvereinbarung: Tel. 07224/9943838

**Rheumatreff/Stammtisch** jeden 3. Mittwoch im Monat ab 12 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/14682.

**Funktionstraining Trockengymnastik** Anmeldung: Tel. 07224/9943838.

In Ettlingen: Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr.

Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr.

Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus der AWO 11.10 bis 12.10 Uhr.

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr.

### Funktionstraining Wassergymnastik

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstraße 14, Anmeldung/Terminvereinbarung: Tel. 07224/9943838.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243/5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse, Tel. 07083/92590;

Rotherma Thermalmineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse, Tel. 07225/97880.

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung** Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736. [www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de)

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene**, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, Email: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)

## Sonstiges

### Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen  
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

### Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im „Stand-by“-Modus und verbrauchen auch dann noch Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier-Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 Euro zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

### Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

## Wir beraten Sie gern

### zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH  
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen  
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617  
[www.sw-ettlingen.de](http://www.sw-ettlingen.de) - [info@sw-ettlingen.de](mailto:info@sw-ettlingen.de)

## Parteiveranstaltungen

### CDU

#### Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Bürgerinnen und Bürger, herzlich laden wir Sie zum Neujahrsempfang 2020 der CDU Ettlingen ein. Dieser findet am Samstag, **18. Januar, um 11 Uhr** im Rittersaal im Schloss Ettlingen statt. An diesem Vormittag dürfen wir auch die **Spitzenkandidatin** der CDU Baden-Württemberg für die **Landtagswahl 2021** und Ministerin für Kultus, Jugend und Sport von Baden-Württemberg **Dr. Susanne Eisenmann** als Ehren-gast begrüßen.

#### Senioren-Union

"Literatur von und für Ältere" ist das Thema unseres nächsten Info-Frühstücks am Mittwoch, 22.1., um 10 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23. Sylvia Donath (Thalia) weiß zum Thema Interessantes zu berichten. Wir laden freundlichst ein.